





# Neugründung der deutschen Luftfahrt

Großzügiges Rundflug- und Sonderflugprogramm des neuen „Hansa-Flugdienstes“

Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung

Berlin, 13. Mai. Unter dem Namen „Hansa-Flugdienst GmbH.“ wurde ein neues deutsches Luftfahrtunternehmen als Tochtergesellschaft der Deutschen Luftfahrt AG. gegründet. Zweck des Unternehmens ist der Rundflugbetrieb und der sonstige gelegentliche Luftverkehr wie Flugzeug-Fahrtunterricht, Besichtigungs-, Sonder- und Rettungsfahrten, Durchführung von Luftfahrt-Vorlesungen, Vorbereitung von Flügen sowie der Betrieb aller nicht unmittelbar mit dem planmäßigen Luftverkehr zusammenhängenden Luftverkehr in Zusammenhang stehenden Geschäften und Einrichtungen der Luftfahrt.

Die Aufgaben, die dem „Hansa-Flugdienst“ gestellt worden sind, bemerkt Direktor Eise, der Hauptpatre des neuen Unternehmens, sind vorher auch schon im Rahmen der Deutschen Luftfahrt wahrgenommen worden, aber das Geschäft mehr in kleinerem, denn naturgemäß müßten wir unsere Kräfte vor allem dem planmäßigen Flugverkehr widmen. Um eine geschlossene und einheitliche Bewirtschaftung unserer Pläne zu fördern, wird eine Reihe kleinerer Gesellschaften, die sich z. B. noch in Städten wie München, Konstanz und Wilmshausen mit Sonder- und Rundflügen beschäftigen, im Einvernehmen mit dem Reichsflughafenministerium ihren Betrieb einstellen. Der Hansa-Flugdienst kann sich also, auf die von der Luftfahrt gesammelten Erfahrungen stützend, mit allem Nachdruck den ihm übertragenen Aufgaben ausgeben. Wie wichtig sind allein die Rundflüge, besonders mit Kindern! Denn die Luftfahrt muß vor allem bei der Jugend ihre Anhänger erwerben. Rundflüge sind erfahrungsgemäß eines der wirksamsten Flugvermittlungsmittel.

Direktor Eise erläuterte uns dann gemeinsam mit dem Direktor der neuen Gesellschaft Richard Walter die bisherigen Rundflug-ergebnisse der Deutschen Luftfahrt. 1934 sind rund 86.000 Flügen in Rundflügen festzulegen, davon über 20.000 Kinder, 1935 waren es rund 148.000, darunter 66.000 Kinder, 1936 über 143.000, darunter 44.000 Kinder und 1937 waren es rund 108.000, darunter fast 43.000 Kinder. Das Höchstergebnis des Jahres 1938 hoffen wir in der neuen Gesellschaft als Mindestprogramm verwirklichen zu können, also ungefähr 150.000 Rundflüge, sagt Direktor Walter hinzu.

Am frühen 24. Mai haben wir vorläufig, der Tag 20, nun dem mit mehreren in Dienst nehmen, ist für Rundflüge besonders geeignet, denn es handelt sich um einen Hochtag, der von jedem Platz aus unbedenklich

Sicht nach allen Seiten gestattet. Daneben werden wir einige Junkers-Baumaufklärer verwenden und für den Sonderflugdienst, namentlich von München nach überdeutschen Alpenregionen, einige der bewährten Klemm-Deichflugzeuge für einige wenige Verfliegen, so daß wir außerordentlich bequem fliegen. Die Aufstellung der Maschinen halten wir die amelmotorische „Mehle“ von Gode-Wolf bereit, die zum Fotografieren ausgezeichnete Sonderleistungen besitzt. Wir wollen den Gedanken der Luftfahrt wirklich, ins ganze Volk tragen. Wir

werden deshalb nicht nur Rundflüge auf den größten Flughäfen veranstalten, sondern auch auf den Plätzen, die von den verkehrsreichen Maschinen nicht angefahren werden. Hier liegen vielleicht die bringlichsten Aufgaben. Wir haben die Absicht, zusammen mit dem VFL-Fliegerkorps Flugtage zu veranstalten. Solchermaßen werden wir auch mit der Organisation „Kraft durch Freude“ eng zusammenarbeiten, der besondere Preisnachlässe eingeräumt werden. Ein Rundflug kostet normalerweise für einen Erwachsenen 6 RM, für ein Kind 2,50 RM.

# Deutsches Schiff rettet vier französische Militärflieger

Hamburg, 13. Mai. Das Motorschiff „Deserfien“ der Hamburg-Amerika-Linie konnte gestern vormittag vier französische Militärflieger aus Seenot retten.

Nach einem Auffpruch von Bord des im Atlantik der Gegend zwischen Schiffe, das sich auf der Fahrt von Genue nach Calabaria befindet, gelang es, die vierköpfige Besatzung des etwa 80 Kilometer südlich von Nizza abgestürzten französischen Militärflugzeuges „Sioux 200 Nr. 68“ zu bergen.

Wie in inabendeutschen Presseberichten aus Nizza berichtet wird, ist Konrad Felsen auf Einladung seiner englischen Freunde zum Wochenende nach London gefahren.

Im englischen Unterhaus wurde angefragt, der ungeborenen Dürrescheide, die sich auf 120 Millionen RM belaufen sollen, ein Antrag auf staatliche Unterstützung der Landwirtschaft gemacht.

# Überall Nordlicht

In Oesterreich glaubte man zuerst an Großfeuer

Salz, 13. Mai. Das Nordlicht, das, wie wir bereits berichtet haben, in der Nacht zum Donnerstag in der Gegend der Alpen, ist in weiten Teilen des Reiches beobachtet worden.

Die Hamburger Sternwarte bemerkt diese seltsame Erscheinung bei fast wolkenlosem, durch den Mond hell erleuchteten Himmel von 0,30 Uhr bis 1,30 Uhr. Um etwa 0,45 Uhr erfolgte innerhalb weniger Minuten eine Teilung der Erscheinung in zwei Gruppen von roter Färbung, aus denen zahlreiche Strahlen von intensiver grüner Färbung hervorstrahlten. Um diese Zeit war auch die Nordlichtzone erkennbar.

Auch in Schweden wurde das Nordlicht außerordentlich gut gefolgt. Im Gegensatz zur Nordlichterscheinung im Februar dieses Jahres war in Wien die Erscheinung nur recht schwach und nicht länger als zehn Minuten zu sehen. In Oesterreich jedoch trat die Symmetrisierung wieder klarer auf, und in Linz beobachtete man ein Rieseneisener, so hart war das Firmament über dem Wälderfeld in Randolfe geteilt. Die Sternbedeckung war ebenfalls an ein Großfeuer. Hier wiederholte sich um zwei Uhr die Nordlichterscheinung und dauerte etwa 20 Minuten an.

Die Nordlichterscheinung erklärt man sich durch Teilung von Eruptionen in der Atmosphäre der Sonne, deren man geteilt morgen fünf große bemerkte. Unter bestimmten Voraussetzungen werden gewissermaßen magnetische Wirbelströme

verursacht, die durch den Weltraum bis in den Bereich der Erde gelangen und die feinsten Erdschichten in den höchsten Schichten der Erdatmosphäre in den beiden Polargebieten zum Leuchten bringen, die gelegentlich bis in unsere Breitengrade sichtbar werden.

# Offiziere in den brasilianischen Aufstand verwickelt

Rio de Janeiro, 13. Mai. Im Zusammenhang mit der revolutionären Bewegung sind mehrere Offiziere des Heeres und der Kriegsmarine verhaftet worden. Darunter befinden sich General Ritter, der im Jahre 1932 den Militärputsch in Sao Paulo leitete, und der Integrationsführer Barboza Lima.

Bei einem anderen Integrationsführer fand die Polizei große Mengen Waffen und Munition. Bei den Zusammenstößen vor dem Präsidentenpalast hat es insgesamt elf Tote und 20 Verletzte gegeben. Die verhafteten Aufstandsführer werden vom Militärtribunal abgeurteilt.

Der Gouverneur von Dombas Forster, der sich auf einer Reise durch Polen befindet, hatte in Warschau eine einseitige Intervention mit dem polnischen Außenminister.

# GROSSES BURNUS-PREISAUSSCHREIBEN!

nur noch 14 Tage!

letzter Appell!

Auch wer neu hinzukommt, hat die gleichen Chancen!

RM 75.— bar monatlich auf Lebenszeit  
RM 50.— bar monatlich auf Lebenszeit  
RM 25.— bar monatlich auf Lebenszeit  
4x RM 1000.— und 3x RM 500.— in bar.

Sonderpreise von insgesamt RM 7000.— in bar für das 3. Teil-Preis-ausschreiben.

Nur noch 14 Tage stehen zur Verfügung, um am großen Burnus-Preis-ausschreiben teilzunehmen. Nur noch 14 Tage lang besteht die Möglichkeit, nicht nur hohe Barpreise, sondern vielleicht gar eine Lebensrente zu erwerben, die alle Wünsche erfüllen hilft und die Zukunft sichergestellt. Das dritte und letzte Preis-ausschreiben, das jetzt läuft, endet am 29. Mai 1938.

Die Hauptpreise erhalten diejenigen Teilnehmer, die nach Abschluss aller 3 Teil-Preis-ausschreiben mit den meisten Burnus-Rezepten in das „Kleine Wäsche ABC“ aufgenommen werden — gleichgültig, für welches Teil-Preis-ausschreiben die Rezepte eingesandt wurden.

Wiedermal ist die Aufgabe besonders vielseitig und interessant. Wer Burnus verwendet, weiß es: Burnus verdammt, d. h. löst biologisch den Schmutz schon beim Einweichen aus den Wäschebestandteilen heraus. Es entfaltet seine Wirksamkeit vor dem Kochen der Wäsche, greift das Gewebe niemals an und erkräftigt beim Waschen scharfes Weiben und Wärfeln. Außerdem kann man das Sodawasser mit Burnus weich und wirksamer machen. Aber auch auf vielen anderen Gebieten des Haushaltes kann „Burnus der Schmutzlöser“ nützliche Dienste leisten. Neuartige Anre-

gungen, wie sie sich vielfach schon aus der Praxis ergeben haben, werden gesucht. Und wann wäre die Gelegenheit, solche neuen Möglichkeiten zu erproben und festzustellen, günstiger als jetzt, wo die Frühjahrsgarderobe inszeniert wird und wo die Parole jeder Hausfrau lautet: Neuer Glanz in Haus und Hof!

3. Teil-Preis-ausschreiben vom 29. April bis 29. Mai 1938:  
Welche Vorschläge und Rezepte für weitere neueartige Verwendungsgebiete von Burnus im Haushalt können Sie machen, die jede Hausfrau verwenden kann und die aus Ihren eigenen Erfahrungen stammen?

Dies sind die Preise:  
1. Preis ..... RM 2000.—  
2. Preis ..... RM 1000.—  
3. Preis ..... RM 500.—  
4. bis 13. Preis je RM 100.— RM 1000.—  
14. bis 63. Preis je RM 50.— RM 2500.—  
Sa. RM 7000.—

Außerdem 250 Preise von je einem Jahres-Familienbedarf Burnus (12 Doppeldosen) und 750 Preise von je einem halben Jahres-Familienbedarf Burnus (6 Doppeldosen).

Geben Sie sofort zu Ihrem Einzelhändler, bei dem Sie Burnus kaufen. Dort liegen die Teilnahmezettel kostenlos

für Sie bereit, die alle Einzelheiten des Preis-ausschreibens enthalten. Oder: Schreiben Sie noch heute an die Burnus A.G., Darmstadt, die Ihnen Teilnahmezettel kostenlos zusendet. Nur Einsendungen sind teilnahmeberechtigt, denen der Teilnahmezettel, in dem Sie versichern, daß Sie die eingesandten Rezepte selbst mit Burnus ausprobiert haben, ausgefüllt und unterschrieben beigelegt ist.

Bedenken Sie, um was es geht! Lebenseinmalige Renten und hohe Geldpreise — wer könnte sie nicht gebrauchen — mag es ein junges Mädchen sein oder eine kinderreiche Mutter, eine berufstätige Frau oder gar ein besonders geschickter und einfallsreicher Mann. Die Beteiligung steht jedem offen, der in Deutschland Burnus verwendet.

# BURNUS A.-G., DARMSTADT

Das Ergebnis des 1. Burnus-Teil-Preis-ausschreibens:

1. Preis: Frau Emma Gausel, Groß-Madonnen, Kreis Zeltow, Abteilungsnummer 1850. RM 2000.—
2. Preis: Frau Luise Gannemann, Köpfen / Althaus, Geuzerstraße 54. RM 1000.—
3. Preis: Unteroffizier G. Hopfänder, 3. Komp. Panzer-Regiment 3, Bamberg, Althaus-Straße 29. RM 500.—

Die Gewinner der übrigen 1060 Preise wurden von uns direkt benachrichtigt.



**Am Riebeckplatz**  
Der unbeschreibliche  
Riesen-Erfolg!  
**3. Woche!**

**OLYMPIA**  
FEST DER VÖLKER  
I. Film von den  
olympischen Spielen  
Berlin  
Gestaltung:  
Loni Heisterthal

**Der Führer in Italien**  
Prachtvolle Aufnahmen  
Werktag: 3.30, 6.00, 8.30  
Sonnt. 1.30, 3.40, 6.0, 8.30  
Kasseneröffnung 1 Stunde  
vor Beginn.

**Gr. Ulrichstr. 51**  
**2. Woche!**  
Ganz Halle lacht  
Tränen

**Heinz Rühmann**  
in seinem besten Film  
**5 Millionen**  
suchen einen Erben  
Eine ganz tolle Sache  
mit  
H. Rühmann - Leni Marenbach  
Oskar Sima - Vera v. Langen  
Hierzu:

**Der Führer in Italien**  
Prachtvolle Aufnahmen  
Die Jugend ist begeistert!  
Werktag: 4.00, 6.00, 8.30

**Küchhaus Bad Wittkind**  
Sonabend, den 14. Mai 1938  
8 Uhr  
Großer Tanz-Abend  
Sonntag, den 15. Mai 1938, 7 Uhr  
Gr. Eröffnung: Frühkonzert  
Leitung: Stabsmusikmeister Karl Steiner  
4 Uhr  
Militär-Konzert  
8 Uhr  
Großer Tanz-Abend  
auf allen Dielen

**Schauburg**  
Ab heute Freitag!  
Eine der bedeutendsten  
Schöpfungen deutscher  
Filmkunst!

**Urlaub**  
auf Ehrenwort

6 Stunden Urlaub im  
Studel der Großstadt  
Berlin.  
Ein Ufa-Großfilm mit  
**Ingeborg Theop, Fritz  
Kamper, Rolf Hübner,  
Berit Drews, René  
Delgen, Heinz Weizel,  
Carl Radatz, Elisabeth  
Wendt, Iwan Wajala,  
Lotte Werkmeister**

Menschen aller Charaktere  
sich nicht gegen falsche Trug-  
reden Verrat. Humor gegen  
schwärmende Angst. Bilder  
hellsten Familieneidelen wech-  
seln mit den Kämpfen eines  
Artistenhotels! Ungewöhnlicher  
Humor steht neben der  
Dramatik eines Unter-  
weissens. Fröhliches Sol-  
datisieren geht das neugierige  
Wesen zersetzender Intellek-  
tueller - Glück neben Ent-  
täuschung!

Dieser Film erhielt die  
höchste Prädikate „Staats-  
politisch und künstlerisch  
besonders wertvoll“!

**Libellen**, ein Ufa-Kul-  
turgemälde.  
Jugendl. ab 14 J. hab. Zutritt

**Schauburg**  
**Achtung!**  
Wir veranstalten  
**Freitag**  
**Sonabend** 22<sup>45</sup>  
**Sonntag**  
**abends** 22 Uhr  
**3 große**  
**Nacht-**  
**Vorstellungen**  
mit der ganz entzückenden,  
guten deutschen  
**Künneke-Operette**

**Es gibt nur**  
**eine Liebe**  
Eines der reizvollsten Lust-  
spiele unserer letzten Jahre!

**4 Stars von**  
**Weit-Format!**  
**Heinz**  
**Rühmann**  
ganz groß in seinem hitleren  
Element!

**Jenny Jugo**  
das Mädchen, um das sich  
alles dreht, deren Fantasie  
und Drohrie zu den aller-  
besten Leistungen deutschen  
Filmhumors gehört.

**Ralph Artur Roberts**  
Grissgram und Pechvogel, der  
seine Großartigkeit selbst  
verliert, als die Sache für ihn  
endlich wird.

**Luis Graveure**  
eine der interessantesten Er-  
scheinungen unter den zur Zeit  
lebenden großen Sängern.  
Musik: **Eduard Künneke**  
**Ist es da ein Wunder,**  
wenn das Publikum begeistert  
pfeift und in immer neuen  
Lachschreien und Beifallsrufen  
seine Freude an diesem Film  
bekundet?  
So urteilt die Presse!  
Für Jugendliche nicht erlaubt!  
Rechtzeitige Plätze sichern!

**Verschiedenes**  
Berlehrs-  
Lokal  
mit Vereinszim-  
mer, möglichst im  
Zentrum, sucht  
groß. Sportverein.  
Angebote unter  
N 3949 an die  
M.N.Z., Güte-Str.,  
Riebeckplatz.

Zur  
**Pfingsttour**  
1 neues  
**Sägerad**  
Diamant, Größe  
Hercules oder  
1 gutes  
**Spezialrad**  
schon von 35,- an  
kleine Wochenraten

**Recke**  
KONSTRUKT

**Decken und**  
**Kissen**  
für Kinderwagen in  
vielen verschiedenen  
Ausführungen

**Korb-Luhr**  
Untere Leipzig-Str.  
Ecke Kl. Märkerstr.

**Schlafzimmer**  
**Spezialzimmer**  
**Rüden**  
**Polstermöbel**  
**Otto Künze**  
Ufa-Kassette 25/35  
Grüner-Kloster-Str.  
Frieder-Transport

**Berlangt**  
die  
**MN3**  
in  
allen  
Gast-  
stätten

**Das große Lachen beginnt...**



**Sommer**  
**im**  
**Himmelbett**

Ein Peter-Ostermayr-Film der Ufa nach dem  
Roman „Das Himmelbett von Hilgenhöf“  
von Max Dreyer

mit  
**Carola Höhn, Mady Rahl, Hilde Schneider,  
Hermine Ziegler, G. Alexander, P. Hendels,  
Paul Klingner, Werner Stodt, Rolf Finigger**  
SPIELLEITUNG: HANS DEPPE

Viel Liebe, viel Freude, von Herzen kommender Humor  
und eine gesunde, alte Scheimoral über den Haufen  
rennende Erotik wärmen dieses pointenreichen Film!

Das ist die lustigste Feriengeschichte und eine heitere  
Familiengeschichte abendrein - man sollte alle Ver-  
wandten dazu einladen!

„Wer da nicht lacht, dem ist nicht  
zu helfen!“

Im Beiprogramm: **Der Ufa-Film „Deutschlands Meer“**

**Sonderbericht der Ufa-Ton-Woche:**  
**Staatsbesuch des Führers in Italien**

**HEUTE ERSTAUFFÜHRUNG!**  
**UFA-THEATER**  
**Alte Promenade**

Werktag: 4.00 6.30 8.10 - Sonntag: 3.00 5.40 8.10  
Für Jugendliche nicht zugelassen!

**Küchhaus Bad Wittkind**  
Sonntag, den 15. Mai 1938  
Beginn der Sommerkonzerte  
Es findet statt:  
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag  
Sonabend, Sonntag  
**6.45 Uhr Frühkonzerte**  
Gelegenheit zur Vorkenntnis im Vorkenntnis  
des Solobass Wittkind

Dienstag, Mittwoch, Freitag, Sonntag  
**4 Uhr Große Gartenkonzerte**  
Mittwoch, Donnerstag, Sonnabend, Sonntag  
**Große Tanz-Nachmittage u. -Abende**

Konkurrenten: Familienkassette RM. 12,-, Einzelkarte RM. 7.50  
Studenten u. Wehrmacht RM. 5,-. Von den Wittkindkassen.

**Die MN3**  
das bevorzugte und zu  
verlässige Werbemittel!

**Küchhaus Bad Wittkind**  
Sonder-Alt-  
**großes Konzert**  
am 11. 11. 1938  
Sonnabend 4 Uhr  
**großer Tanztee**

**Schnellverkehrs-**  
**Flugzeugen**  
der Deutschen Luftflotte  
fliegen Sie mit 240 km/Std.-Geschwindigkeit

**Blick-Flugzeugen**  
mit 300 km/Std.-Geschwindigkeit  
Ausflug und Fluglehre  
M.N.Z.-Geschäftshalle Halle, Riedelplatz  
und Kapag-Reisebüro, Halle, Roter Zum

**CAPITOL**  
Landstädter Straße  
Heute, Freitag bis Montag  
**Annj Ondra, Hans Söhnker**

**Der**  
**Unwidertehliche**  
Täglich 4.00 6.15 8.30 Uhr

**Zum Taz**  
**Speck-**  
**kuchen**  
Diesentlich  
**20 Pfg.**  
Die reichhaltige  
Speisenkarte  
Misch- und Tu-  
mor, Stimmung  
des  
**lustigen**  
Inhaber: Peter Nissen Kleebatts

**Delischer Straße 2**  
Fernruf 261 90

**Stadttheater Halle**  
Heute, Freitag, 20 bis gegen 22 Uhr  
In neuer Einplanung!  
**Rigoletto**  
Oper von G. Verdi  
Sonnabend, 20 bis gegen 22 Uhr  
**Der freischütz**  
Romantische Oper von  
Carl Maria v. Weber

**Berliner Börse**  
vom 12. Mai 1938  
Reichsbank-Diskont 4 v. H.  
Lombard-Diskont 5 v. H.

**Steuerzuschüsse**  
Gr. U. Rückzahlung 111.02 111.02

**Reichs-, Staats-, Länder-  
und Provinzialanleihen**

12.5. 11.5.	103.90 103.90
4% Reichsbank 1927	100.00 100.00
4% Reichsbank 1931	99.90 99.90
4% Reichsbank (Pöng)	104.50 104.13
4% Reichsbank 35	100.75 100.75
4% Reichsbank 34.1	100.27 100.27
4% Reichsbank 33.14	99.90 99.90

**Kreditanstalten und Körperschaften**

2.5. 11.5.	100.00 100.00
4% Reichsbank 30.1-3	100.00 100.00
4% Reichsbank 30.1-2	100.00 100.00
4% Reichsbank 29.1-2	100.00 100.00

**Land- und Staatsanleihen**

12.5. 11.5.	99.90 99.90
4% Reichsbank 1927	100.00 100.00
4% Reichsbank 1931	99.90 99.90
4% Reichsbank (Pöng)	104.50 104.13
4% Reichsbank 35	100.75 100.75
4% Reichsbank 34.1	100.27 100.27
4% Reichsbank 33.14	99.90 99.90

**Hypotheken-Pfandbriefe**

12.5. 11.5.	100.00 100.00
4% Reichsbank 1927	100.00 100.00
4% Reichsbank 1931	99.90 99.90
4% Reichsbank (Pöng)	104.50 104.13
4% Reichsbank 35	100.75 100.75
4% Reichsbank 34.1	100.27 100.27
4% Reichsbank 33.14	99.90 99.90

**Dank-Aktien**

12.5. 11.5.	104.57 104.37
4% Reichsbank 1927	100.00 100.00
4% Reichsbank 1931	99.90 99.90
4% Reichsbank (Pöng)	104.50 104.13
4% Reichsbank 35	100.75 100.75
4% Reichsbank 34.1	100.27 100.27
4% Reichsbank 33.14	99.90 99.90

**Verkehrswerte**

12.5. 11.5.	100.00 100.00
4% Reichsbank 1927	100.00 100.00
4% Reichsbank 1931	99.90 99.90
4% Reichsbank (Pöng)	104.50 104.13
4% Reichsbank 35	100.75 100.75
4% Reichsbank 34.1	100.27 100.27
4% Reichsbank 33.14	99.90 99.90

**Industrie-Aktien**

12.5. 11.5.	124.75 124.00
4% Reichsbank 1927	100.00 100.00
4% Reichsbank 1931	99.90 99.90
4% Reichsbank (Pöng)	104.50 104.13
4% Reichsbank 35	100.75 100.75
4% Reichsbank 34.1	100.27 100.27
4% Reichsbank 33.14	99.90 99.90

**Mitteldeutsche Börse (Leipzig)**

**Amlicher Verkehr**

12.5. 11.5.	100.00 100.00
4% Reichsbank 1927	100.00 100.00
4% Reichsbank 1931	99.90 99.90
4% Reichsbank (Pöng)	104.50 104.13
4% Reichsbank 35	100.75 100.75
4% Reichsbank 34.1	100.27 100.27
4% Reichsbank 33.14	99.90 99.90

**Frei-Verkehr**

12.5. 11.5.	100.00 100.00
4% Reichsbank 1927	100.00 100.00
4% Reichsbank 1931	99.90 99.90
4% Reichsbank (Pöng)	104.50 104.13
4% Reichsbank 35	100.75 100.75
4% Reichsbank 34.1	100.27 100.27
4% Reichsbank 33.14	99.90 99.90

**Berliner Devisenkurse**

12.5. 11.5.	100.00 100.00
4% Reichsbank 1927	100.00 100.00
4% Reichsbank 1931	99.90 99.90
4% Reichsbank (Pöng)	104.50 104.13
4% Reichsbank 35	100.75 100.75
4% Reichsbank 34.1	100.27 100.27
4% Reichsbank 33.14	99.90 99.90

## Melbet Freiplätze für auslandsdeutsche Kinder!

Wie in den letzten Jahren, so wird auch in diesem Jahre der Kreis Halle-Stadt wieder 200 auslandsdeutsche Kinder aus Polen zur Erholung im Mutterlande aufnehmen. Die Aufnahmezeit ist vom 6. Juli bis 15. August 1938 festgelegt. Wir bitten die halbsächsischen Familien, die in der Lage sind, einen solchen Freiplatz zu opfern, ihre Meldung sofort, spätestens bis zum 15. Mai, an die zuständige NSR-Ortsgruppe zu geben.

Sollten, seit bereit, seine erte nationaler Pflicht und nimmt ein auslandsdeutsches Kind aus Polen für einige Zeit in Pflege.

Seifert,

Kreisamtsleiter der NSDAP, Leiter des Amtes für Volkswohlfahrt.

## An alle Hausbesitzer!

Definiert die Häuser am 14. und 15. Mai

Am Sonnabend, dem 14. Mai, und am Sonntag, dem 15. Mai, wird durch die Stadtmaler der NSR der Verkauf der Volksgasmasten durchgeführt werden. Die Hausbesitzer werden gebeten, die Hausstätten am Sonnabend, dem 14. Mai bis 9 Uhr abends und am Sonntag, dem 15. Mai, bis 1 Uhr mittags offen zu halten. Es soll damit den Beauftragten der NSR, der Besuch der einzelnen Haushaltungen erleichtert werden.

Alle Hausbesitzer, die noch nicht im Besitze der Volksgasmasten sind, bitten wir in ihrem eigenen Interesse, bei dieser Gelegenheit die Bestellung zu vollziehen.

Haus- und Grundbesitzer-Verein zu Halle e. V., gez. Hansen.

## Ehrenvoller Auftrag für NSKK-Standartenführer Lange

Nachdem der Führer der Motorstandarte M 38, Standartenführer Lange, bereits längere Zeit zur Körpererholung nach München abkommandiert gewesen war, wurde ihm nunmehr ein neuer ehrenvoller Auftrag erteilt, nämlich der Auftrag, der Motorstandarte Niederbayerisch Nord in Krems an der Donau, Standartenführer Lange befindet sich bereits seit acht Tagen in der deutschen Heimat, um sich mit ganzer Kraft dieser schönen Aufgabe zu widmen. In seiner Rückkehr führt Standartenführer Gaudig die NSKK-Standarte.

## Silberne Platte für das halbsächsische NSKK.

239 Fahrzeuge aus den verschiedensten Gegenden der Partei, der Wehrmacht umfassen am vergangenen Sonntag die außerordentlich schwierige „Mit-Bergesfahrt“ mit Start in Annaberg an 219 erreichten davon nach mehrwöchigen Kampf mit den Schwierigkeiten der Strecke das Ziel; galt es doch nicht allein die 2. rote, sondern Bergänge (Höllberg, Hierstein, Schwarzenberg, Greifensteine, Seidenberg, Auersberg, Nischberg und Wärenstein) zu erklimmen, sondern es mußten darüber hinaus noch 13 Zwischenkontrollen nach der Karte angefahren werden. So stellte diese Bergprüfung- und Orientierungsfahrt über 350 Kilometer die höchsten Ansprüche an Fahrer und Maschinen. Um 10 Uhr erreichte das unter halbsächsischen NSKK vertreten durch einen NSKK mit Bergfahrern Führer Hermann (M 38) als Fahrer und Stummführer Wänter (M 38) als Beifahrer — zu den Siegern zählen dürfen und eine Silberne Platte (um ein Paar wäre es eine goldene gemordet) mit nach Hause brachte.

## HJ-Führer erreicht eine Goldene

In Thüringen wurde kürzlich die Geländefahrt im großen Styren Deutschlands ausgetragen. Diese reichsweite Fahrt verlangte den höchsten Einsatz der Fahrer. Sie bezweckte die Schulung der Fahrer in der Uebung von Kartenlesen, Orientierung im Gelände und höchste Geschwindigkeit. Diese Fahrt war zunächst für die Motor-HJ-Führer die erste Möglichkeit, sich an einer Geländefahrt zu beteiligen. Unter vielen Vertretern anderer Gebiete der HJ-Führer erreichte das Gebiet Mittel- und Ost-Gebiet als einziger Teilnehmer. Es ist zu erwähnen, daß sich 100 a. B. aller Fahrer der Motor-HJ, die schwierige Geländefahrt der Motor-Gruppe Thüringen durchgehalten haben. Der einzige Vertreter des Gebietes Mittel- und Ost-Gebiet wurde durch die HJ-Führer eine Auszeichnung, daß dieser junge Fahrer die schwierige Geländefahrt so erfolgreich bestanden hat.

Dieser Geländefahrt Führer Richter einen großen Teil der Strecke mit abgerundeter Fahrweise fahren mußte, hat er dennoch zur rechten Zeit und trotz unruhiger das Ziel erreicht. Es ist ein guter Ausfall für die Motor-HJ im Standort Halle und im Gebiet Mittel- und Ost-Gebiet. E. Sch.

## Die Voßstraße wird gebaut

# Eine neue Straße mitten in der Stadt

### Als Verlängerung der Südstraße durch den Ostteil der Französischen Stiftungen bis zum Stadtschützenhaus

Durch den Bau des neuen Finanzamtes an der Lindenstraße — wir berichteten hierüber gestern ausführlich — ist die Anlegung einer neuen Straße notwendig geworden. Es ist die Voßstraße, die seit Jahren bereits geplant ist und nun Wirklichkeit wird. In geduldigster Verlängerung der Südstraße führt sie von der Lindenstraße westlich des im Entschien

begriffenen Finanzamtes durch den Ostteil der Französischen Stiftungen dann nach Osten abbiegend bis zum Stadtschützenhaus und wird so nach der Fertigstellung spürbar zur Entlastung des Verkehrs nach dem Süden der Stadt beitragen.

Schon ein Blick auf den Stadtplan vom Jahre 1895 zeigt das Schreben der Südteil unserer Gaukarte benannt mit der Stadtmitte zu verbinden und damit die großen Straßen, wie Befehrer Straße, Steinweg und Königsstraße, zu entlasten. Was damals schon in Aussicht genommen war, wird jetzt Wirklichkeit. Die Straße, die Voßstraße, die in Verlängerung der Südstraße durch die Französischen Stiftungen führt, wird jetzt gebaut. Allerdings nicht ganz so, wie man es aus dem Stadtplan entnehmen könnte. Sie wird nämlich nicht völlig bis zum Ballenhausring durchgeführt, sondern macht in Höhe der Niemeyerstraße einen Knick, so daß sie in deren letzter Erde eintritt und beim Stadtschützenhaus auf die Königsstraße mündet.

Das Südende der neuen Voßstraße steht man, wenn man von der Höhe im Baugarten in der Lindenstraße einen Blick auf das neu entstehende Finanzgebäude wirft, über dessen vorstehenden Bau wir gestern berichteten. Von diesem Standpunkt in der Lindenstraße aus sieht das neue Finanzgebäude auf der rechten Seite der Straßenseite von der Lindenstraße abgewinkelten Voßstraße.

Von ihrem Versteck ist allerdings noch nicht viel zu sehen. Dieser Versteck ist ihr lediglich ein Baum, der eifrig Sand und Erde transportiert. Man kann aber schon deutlich die Vorföhren der neuen Straße erkennen. Seit einer Woche ist eine Baukolonne eifrig dabei, die Straße aus Schutt und Schutt dem früheren Gartengrund zu Leibe zu gehen, durch das die neue Straße verlaufen wird, und das früher den Französischen Stiftungen gehörte. Eifrig wird der Unterbau für die neue Straße aus-

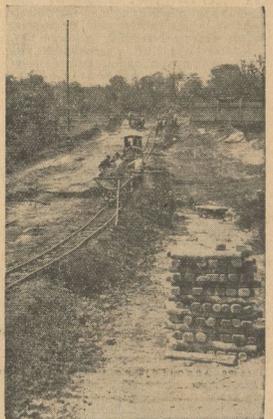


Der Lageplan der neuen Voßstraße. Das F bezeichnet die Stelle, wo das Finanzamt entsteht

gehoben und die Erde in Lagen geschichtet. Sie bringen sie zu dem Platz vor dem neuen Finanzamt, der hier liegt und so aufgestellt wird.

Wie hoch die neu ausgebaute Straße wird, sieht man an dem „Gully“ der Kanalisation, der sich vor dem Finanzamt befindet. Wenn es Erdboden abgetragen wurde, zeigen die Röhre von Abflüssen, die in dem früheren Gartengrund umgelegt werden mußten, um den Erfordernissen des Verkehrs zu weichen. Was mit dem Grundstück, das von der neuen Straße und der stützigen Mauer der Stiftungen begrenzt wird und sich nördlich vom Finanzamt befindet, geschieht, steht noch nicht endgültig fest. Es steht zu erwarten, daß es auch mit Gebäuden bebaut wird.

Halle bekommt jedenfalls in der Voßstraße eine neue Verkehrsstraße zum und vom Süden der Stadt, die sich würdig neben das neue Finanzgebäude stellt.



Hier im Ostteil der Französischen Stiftungen entsteht die neue Straße



Blick von der im Entstehen begriffenen Voßstraße auf Linden- und Südstraße

## Hiltlerjungen und Pimpfe im Sattel

### Sonntag Leistungsschau des Standortes Halle der HJ. in der Universitätsreitschule

Im Rahmen der körperlichen Erziehung betreibt die Hiltler-Jugend unter vielen anderen Uebungen auch den jetzt immer mehr volkstümlich werdenden Reitsport. So besteht seit Jahren im Standort Halle der HJ, die HJ- und DJ-Reitabteilung, an der sich zur Zeit etwa 80 Angehörige der Hiltler-Jugend und des Deutschen Jungvolks freiwillig beteiligen. Der Reitsport ist zentraler Dienst, nicht jedoch als HJ-Dienst, und wir konnten gerade in den letzten Tagen feststellen, daß alle Jungen mit ungemein großer Begeisterung dabei sind.

Allein die Hiltler-Jugend in Halle stellt sechs Abteilungen. Von diesen sind 28 Jungen im Besitz des Reiterführers, 15 besitzen das Deutsche Jugend-Reitabzeichen. Einige dieser Jungen aus Halle waren schon auf Turnieren und nationalen Rennen erfolgreich. Auch im Dezember vorigen Jahres konnten wir die Leistungsfähigkeit dieser HJ-Reiter beim Hangelabwettbewerb feststellen.

Auch in diesem Jahr sollen die Jungen, welche in vorbildlicher Weise vom NSKK und der Reiter-SM. ausgebildet werden, an

auswärtigen Turnieren teilnehmen. Daß die Jungen nicht nur zur Reitausbildung zusammengeführt, sondern die Ausbildung im Reiten, Pferdesitzen, Reitergieren usw. sind wertvolle Aufgaben. Durch Entgegenkommen der Reitschulen wird das Reiten auch minderbemittelten Kameraden ermöglicht. Ziel der Ausbildung ist die Schulung eines guten Reitersmannschafes, welcher außerdem im Gewerbe des Nationalsozialistischen Reiterkorps aufgenommen ist. Die jungen Reiter, welche sich heute schon freiwillig im zentralen Dienst zum Reitsport betonen, stellen den Nachwuchs des Nationalsozialistischen Reiterkorps von morgen.

Wenn nun der Standort Halle der Hiltler-Jugend am 15. Mai um 10 Uhr in der Reitschule der Universitätsreitschule zur ersten Leistungsschau antritt, dann sollen hier der Erfolg eines systematischen Auszubildenden werden. Unter Leitung von Major a. D. Busch und Scharführer Kralle werden die Hiltler-Jungen und Pimpfe ihr Können zeigen. Das Schicksal dieser Leistungsschau liegt in den Händen von SS-Oberführer Dr. Ring und Dr. Durheim. Im Preisgericht finden wir Vertreter der Wehrmacht und der HJ. Eine umfangreiche Programmfolge zeigt uns

alle Seiten der Reitausbildung. So die Reiterprüfung, eine Geschicklichkeitsübung, den Schleifenraub, welcher von der HJ durchgeführt wird. Viel Freude wird den Gästen das Polkittrennen der HJ, eine Gemischtheits- und Geschicklichkeitsübung bereiten. In dieser Uebung reiten die Teilnehmer mit einem Handspieß durch die Bahn, und dort müssen die Pferde umgeladelt werden. Hier soll nun gezeigt werden, daß es neben der Schnellleiftung auch eine gute Sattlung ankommt. Die Hiltler, welche wir mit ganz besonderem Interesse verfolgen werden, zeigen eine Mannesleistung. Auch ein Spritzen wird diese Leistungsprüfung aufweisen. Wie schon oft mit Erfolg, soll auch bei der Leistungsschau des Standortes Halle die Vollgierabteilung der HJ, ihr Können zeigen. Höhepunkt des Sonntagsnormittags wird die Quadritle und das Bootspringen sein, welche die Reiter der Hiltler-Jugend vorführen.

Es lohnt sich schon, bei dieser Reiterchau zugehen zu sein, denn neben vielen lustigen Vorführungen, sollen die Volksgenossen auch erste Leistungen der jüngsten Reiter sehen. Der Standort Halle der Hiltler-Jugend ladet ganz besonders die Eltern, Erzieher und Reiterfreunde zu dieser Leistungsschau ein. E. Sch.

## Himmelfahrt ins Elblandengebirge

### Hiltler M 33-Hapag-Sonderzug

Auch in diesem Jahr führen wir wieder gemeinsam mit dem Hapag-Reisebüro in Halle im roten Turm am Himmelfahrtstage einen Sonderzug mit 60 v. H. Fahrpreisermäßigung nach Dresden und Bad Schandau durch. Mit dieser Fahrt beginnen wir den Reigen unserer dienstfertigen preiswerten Ausflugsfahrten. Die M 33-Hapag-Sonderzüge erfreuen sich großer Beliebtheit, so daß wir allen Interessenten heute wieder empfehlen, mit der Anmeldung nicht mehr lange zu warten, denn auch für die Himmelfahrtstage in das Schönebergengebirge besteht bereits heute schon außerordentlich harte Nachfrage. Auskunft und Fahrtenvermerke in den Geschäftsstellen der M 33, sowie im Hapag-Reisebüro im roten Turm (Fernruf 299 69 und 325 88).



NSV. verpflegte 521 Kinder auf dem Hauptbahnhof

# Die kleinen Oesterreicher waren vor Staunen stumm

## Aus Armut und Not zum Ferienaufenthalt an die See - Im Juli kommen 200 auslandsdeutsche Kinder nach Halle

Als kürzlich der Aufruf zur Bereitstellung von Unterkünten für erholungsbedürftige Oesterreicher durch die Zeitungen ging, da lagelte es noch am selben Tag von Anrufen und Angeboten bei Hg. Holzschig, unserem Gaualsbearbeiter für Kinder. In der Besprechung bei der NSV, der zugleich die hiesige Caritasstelle, die Jugendzentrale, Gaubauamt für Stadtkinder, imnach, beauftragt eine Dienststelle, deren Bereich sich mit dem Gebiet der Reichsbahn-direktion Halle deckt und Teile von sechs Gunt-amstellungen umfasst. Dabei konnte die Unterbringung von 448 kleinen Oesterreichern und Oesterreicherinnen in Halle vom 1. Juli ab sichergestellt werden, und zehn Männer der NSV werden, um es ihnen nachher zu sein, kein Nach von NSV-Mitgliedern nicht demnach hinüberfahren, um die bedürftigen Kinder selbst auszuwählen.

Natürlich sind die Hallenser nicht die einzigen, die so viel Nachfrage bekommen. Das ist damit überall im Reich in derselben Weise bestellt ist, gerade kann man sich aber gerade in Halle schlagen überzeugen als anderswo. Wir wohnen hier im Bereich des Reiches, in dem Gau, durch den die Eisenbahne-züge mit Hunderten und Tausenden von Ferienkindern zum großen Teil hindurch-fahren müssen. Auf unserem Hauptbahnhof hat man auch bis dreimal am Tage Gelegenheit, solchen Zügen der Freude zu begegnen. Und wenn auch nicht alle bei uns längeren Aufent-halt haben, so sind es doch wohl die meisten. Denn die Männer der NSV, verstehen aus, daß sie in dieser Zeit ungenügend, viel Wohlstand haben müssen. Halle ist näm-lich die anerkannte mitteldeutsche Ver-pflegungsstation. Hier bekommen die kleinen Deutschlandreisenden der Gegend entsprechend Gutes, ob es je ein halbes Liter Kaffee und ein paar gefüllte Brötchen.

Bermüht hat das feiner so bitter nötig wie die durstigen Oesterreicher, von denen gestern 521 Kinder in unserem Marzial-lager durften. 321 Kinder im Wartsal, das wird ein gewaltiges Gedränge geben! Durdaus nicht, leider nicht, möchte man sagen. Die kleinen Kerle verhalten sich so still wie in der Kirche. Und das lag nicht nur daran, daß die fremde Umgebung sie einschüchterte, und daß sie schon an die 30 Stunden unter-wegs waren. Es lag vor allem daran, daß sie zu denen gehörten, die als Vermeide der Armen lieber auf der Spaltenfüße des Lebens gekauert haben. Kinder von Kärntner, Gebirgsbauern waren es, die morgens für ihren oft kundenlangen Schut-weg nichts zu essen bekommen konnten, weil nichts mehr im Hause war, Bauernkinder, die 2. feinsten Kerle waren, die nur noch, um nicht zu elen zu kriegen, und deren Armut sich in ihrer fast wunden Geduld zeigte auf dieser Reise an deutlichen Ausprägungen. Gefellter waren sie freilich gut, aber die konnte ich nicht so im Kleinen, die in den letzten Wochen vom alten Reich hinübergeführt worden sind.

Ortsgruppenleiter Klein aus Kiel führte den Transport, vierzig Schleswig-Holsteiner waren als Helfer dabei, und auch eine Anzahl von hiesigen Helfern und Helferinnen fuhr mit, die auf dieser Fahrt den NSV-Dienst kennen lernen sollen, um ihn nach ihrer Heimat zu verpflanzen. Kagenfurt in Kärnten war der Aus-gangsort, Kiel in Schleswig-Holstein das

Reiseziel. — wir hoffen, daß die kleinen Freunde da oben an der Westfront von ihren Pflichten so gelöst werden, daß wir sie durch die Kraft nicht wiedererzelen können. Die NSV in Halle hat in dieser Hinsicht das Beste schon getan, indem sie noch 600 belegte Strope empfangen ließ, dazu 80 Liter Tee mit Zitronen, so daß für das folgende Jahr während des nächsten Reiseabschnitts aufs Beste ge-sorgt war.

Fünf Minuten vor dem Beginn der Weiter-reise sollte auf bestmöglichen Bahnhöfen ein zweiter Sonderzug mit dem von NSV in nach Schinerin fuhr. Wir begrüßen eine der angehenden NSV-Feliler aus Wien am D-Jug-ferntage. „Klosterfuder! Ich das da drüben?“ fragte er, „Aber nun darf ich hier nicht aus-fahren.“

# Muß man mit Juden unter einem Dach wohnen?

## Klärung der Wohnhäuser nach dem Vorbild von Gasstätten und Bädern

Mit Bezugnahme auf ein vielbeachtetes Urteil der Oberlandesgerichtlichen Kammer des Reichsgerichtspräsidenten Friedrich von Schlegel, Ministerium im Deutschen Gemein- und Wirtschaftsausschuss, daß die Fragen der Pausengemeinschaft mit Juden in der Praxis häufiger auftreten werden, möge man nicht in allen Fragen mit weltanschaulichem Ein-sicht nicht die mehr oder weniger freie Auf-stellung einzelner, sondern die reine Aufstellung des einzelnen mühe man daher die Tatsache, daß ein Jude Wohnung eines Hauses ist, als Eigenart des Hauses und damit der einzelnen Wohnung ansehen.

Das Urteil des Reichsgerichtspräsidenten Friedrich von Schlegel, Ministerium im Deutschen Gemein- und Wirtschaftsausschuss, daß die Fragen der Pausengemeinschaft mit Juden in der Praxis häufiger auftreten werden, möge man nicht in allen Fragen mit weltanschaulichem Ein-sicht nicht die mehr oder weniger freie Auf-stellung einzelner, sondern die reine Aufstellung des einzelnen mühe man daher die Tatsache, daß ein Jude Wohnung eines Hauses ist, als Eigenart des Hauses und damit der einzelnen Wohnung ansehen.

# "Vulkane am Halle"

Nach einer langen Pause konnte gestern Abend, Donnerstag, der 2. im Zoologischen Institut am Complax eine große Jubelfeier auf einem Vortrag von Rektor Haale über "Vulkane am Halle" bezüchten. Es war der letzte Vortrag in diesem Kreis, der seit dem 1. März 1934 gehalten wurde. Der Vortrag war von der Naturwissenschaftlichen Vereinigung.

Es fand eine ganze Reihe von Vulkanen in der Umgebung von Halle, an denen wir wohl nicht vorübergehen, ohne zu wissen, daß es eine rauchende Ungeheuer waren, aus denen dann in einer späteren Zeit heiße Quellen hervorbrudelten. Als der größte unter ihnen ist der "Hallische Vulkan" zu nennen. Der hohe Petersberg, der ein beträchtliches Alter

# Hebbel hätte "Häppel" heißen müssen

In einer Berliner Zeitung weist Dr. S. Wehr auf einige Unstimmigkeiten in der Angabe der Geburtszeit und des Namens Hebbel hin. Hebbel hätte "Häppel" heißen müssen. Hebbel hätte "Häppel" heißen müssen. Hebbel hätte "Häppel" heißen müssen.

Freigen, das ist aber sehr bitter!" sagte er in unachtsamlich weenerlicher Tonfall. Dann fuhr er weiter, und anschließend fuhr die Köhner weiter. Im Augenblick der Abfahrt nach Halle, die sich wieder ein bilden in ihnen, aus allen Fenstern riefen die hundert hundert helle Stimmen riefen aus zum "Häppel" ein "Heil!" zu.

Solche Einbrüche, die man jetzt auf unserem Hauptbahnhof, wie gelang, tagtäglich lauselt man, sollten den Hallensern ein Ansporn sein, noch weitere Möglichkeiten verfügbar zu machen. Vom 8. Juli bis zum 15. August kommen 200 auslandsdeutsche Kinder nach Halle. Die Ortsgruppenleiter der NSV nehmen noch heute und morgen Unter-suchungsmaßnahmen entgegen.

Mit Bezugnahme auf ein vielbeachtetes Urteil der Oberlandesgerichtlichen Kammer des Reichsgerichtspräsidenten Friedrich von Schlegel, Ministerium im Deutschen Gemein- und Wirtschaftsausschuss, daß die Fragen der Pausengemeinschaft mit Juden in der Praxis häufiger auftreten werden, möge man nicht in allen Fragen mit weltanschaulichem Ein-sicht nicht die mehr oder weniger freie Auf-stellung einzelner, sondern die reine Aufstellung des einzelnen mühe man daher die Tatsache, daß ein Jude Wohnung eines Hauses ist, als Eigenart des Hauses und damit der einzelnen Wohnung ansehen.

Das Urteil des Reichsgerichtspräsidenten Friedrich von Schlegel, Ministerium im Deutschen Gemein- und Wirtschaftsausschuss, daß die Fragen der Pausengemeinschaft mit Juden in der Praxis häufiger auftreten werden, möge man nicht in allen Fragen mit weltanschaulichem Ein-sicht nicht die mehr oder weniger freie Auf-stellung einzelner, sondern die reine Aufstellung des einzelnen mühe man daher die Tatsache, daß ein Jude Wohnung eines Hauses ist, als Eigenart des Hauses und damit der einzelnen Wohnung ansehen.

Nach einer langen Pause konnte gestern Abend, Donnerstag, der 2. im Zoologischen Institut am Complax eine große Jubelfeier auf einem Vortrag von Rektor Haale über "Vulkane am Halle" bezüchten. Es war der letzte Vortrag in diesem Kreis, der seit dem 1. März 1934 gehalten wurde. Der Vortrag war von der Naturwissenschaftlichen Vereinigung.

Es fand eine ganze Reihe von Vulkanen in der Umgebung von Halle, an denen wir wohl nicht vorübergehen, ohne zu wissen, daß es eine rauchende Ungeheuer waren, aus denen dann in einer späteren Zeit heiße Quellen hervorbrudelten. Als der größte unter ihnen ist der "Hallische Vulkan" zu nennen. Der hohe Petersberg, der ein beträchtliches Alter

# Preisgekrönte Bildhauer

Zur Wettbewerb für vier Plastiken auf dem Reichstag in Berlin. Die Preisgekrönten sind: Hans Wimmer, Berlin, Bernhard Germer, Berlin, Erich Breßler, München, Georg Johann Lang, Oberammergau. Sie haben Preise von 1000 RM erhalten.

# Wir gehen aus...

Stadtkaserne: 20 Uhr Rigolotto. NSV: Musikalische Weier III. NSV: Stadtkaserne: 20 Uhr Rigolotto. NSV: Stadtkaserne: 20 Uhr Rigolotto.

# Der Oberpräsident bei der Ammendorf-Luftschiffausführung

Am 9. Juli fand gestern eine Luftschiffausführung statt, die vom Reichspräsidenten angeleitet worden war und sich in der Hauptstadt auf dem Stadteck 11 abspielte. Die Luftschiffe, die in dem ein großer Teil der Fahrt liege.

Am 9. Juli fand gestern eine Luftschiffausführung statt, die vom Reichspräsidenten angeleitet worden war und sich in der Hauptstadt auf dem Stadteck 11 abspielte. Die Luftschiffe, die in dem ein großer Teil der Fahrt liege.

# Reichsbahn-Schützen in Karlsruhe erfolgreich

In Karlsruhe fand dieser Tage das Reichsbahn-Schützenfest der Reichsbahn-Schützen statt. Die Schützenvereine Berlin, München, Stuttgart und Sportvereine Berlin waren an der Spitze. Jede Delegation hatte eine Mannschaf, bestehend aus fünf Schützen, entandt. Es nahmen 24 Männer- und sechs Jungmannschaften teil.

# Vorlesung Professor Bäumer

Die Arbeitsgemeinschaft im Anschluß an die Vorlesung von Professor Bäumer findet am Freitag den 18. bis 20. Juli statt, sondern am 20.15 Uhr im philologischen Seminar des Universitäts-Vermögens-Gebäudes, Unt-verstättplatz 10, 2. Stof.

# Max Mellis, Spiel von den deutlichen Ahenen

Das "auf rätselhafte Weise" vom Burgtheater in Stuttgart erhalten, zum Jubiläum der Bühne im Herbst ein neues Schauspiel zu schreiben, dessen Thema dem Dichter freigestellt wurde.

# Carl Schürdt eröffnet mit den Berliner Philharmoniker das Deutsche Regereit in Berlin

Am 16. Mai. Zur Aufführung gelangen die Hilder-Operationen und das Violinsonnengebiet von Regere. Solist ist Professor Kaufmann.

# Rar BHM bringt am 27. Geburtstag von Richard Strauss im nächsten Jahr in seinem Wiener Konzert-Jahres sämtliche hiesigen Aufführungen des Meisters zur Aufführung

Am 27. Juli bringt am 27. Geburtstag von Richard Strauss im nächsten Jahr in seinem Wiener Konzert-Jahres sämtliche hiesigen Aufführungen des Meisters zur Aufführung.

# Hier geht es um unsere Ernährung

Die Arbeit der holländischen Pflanzenzuchtstation - Pflanzen die sich selbst befruchten

Das Nachdenken über den Nahrungszustand in uns ist nicht müßlos. Die Wissenschaften sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

Die Pflanzenzuchtstation, insbesondere der Wissenschaftler, sind in diesem Augenblick in einem Stadium, das bisher noch unbekannt ist. Die neuesten Erfolge der Naturwissenschaften, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation, die Ergebnisse der Pflanzenzuchtstation...

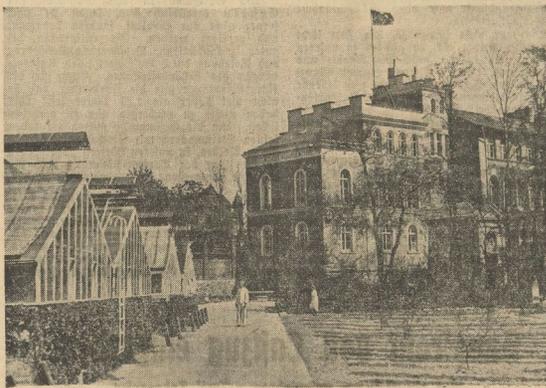
Zur Zeit werden in Halle Untersuchungen auf Selbstfruchtbarkeit gemacht, deren Ergebnisse sehr wichtig sind für den Anbau und die Pflege unserer Kirchengärten. Man findet sogenannte selbstfruchtbare Typen, die mit eigenem Blütenstaub Früchte und Samen ergeben.

Mit Hilfe der Deutschen Forschungsgemeinschaft hätte das Institut zusammen mit dem Botanischen Institut im Jahre 1885 eine Expedition - die „deutsche Hinduja-Expedition“ - ausgerüstet und durchgeführt, um in den alten Heimatgebieten wichtiger Kulturpflanzen - Getreide, Ackerfrüchten, Weizen, Roggen - Erhebungen zu sammeln, das aus jenen Gebieten auf den Wanderungen nach Westen nicht mitgenommen ist, um jenen

heutigen Kulturformen also fehlt, aber in diese eingestreckt werden kann, um auf diese Weise die Ernteerträge zu erhöhen, winterfester, handfester, neue Sorten zu schaffen.

Aber man dient in dem Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung nicht nur den mannißreichen wissenschaftlichen Ergebnissen unserer Landwirtschaft, sondern durch die sorgfältige Ausbildung des landwirtschaftlichen Nachwuchses bildet man vor allem auch Praktiker heran, die ihre hier in Halle gewonnenen Kenntnisse zum Nutzen der deutschen Landwirtschaft und damit zum Segen unserer Völker „draußen“ mit Erfolg anwenden können.

Dr. Aulich.



Garten, Gewächshäuser und Hauptgebäude des landwirtschaftlichen Instituts für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung an der Ludwig-Wucherer-Straße

## Käse aus allen Gauen

Ein vorzügliches und billiges Nahrungsmittel

Von der großen Zahl von Käseorten, die man gegenwärtig kennt, dürfte sich nicht geringer Zahl einen Namen erworben haben, bekannt gemacht sein. Die Bekanntheit mit Milch und ihren Erzeugnissen ist weit und breit in der vorgeschichtlichen Zeit durch Milch und Käse geworden ist vielen Völkern in ausgedehntem Maße als Nahrungsmittel geworden zu haben. In Deutschland hat die Käseherstellung eine Bedeutung in der Milchwirtschaft besitzen als die Butterherstellung.

Der Käse ist schon frühzeitig als billiges, gutes Nahrungsmittel bekannt gewesen, schon zu einer Zeit, zu der die Butter in der heutigen Form nicht bekannt war oder benutzt wurde, sondern einen Luxusartikel darstellte. An der Gegenwart ist die Entdeckung anders gegangen. Während ein Milchprodukt in bestimmten Mengen in jedem Haushalt Verwendung findet, ist dies bei Käse nicht mehr der Fall.

Nicht nur im Sinne der Landwirtschaft, sondern auch im Sinne der Volksernährung liegt es daher, wenn Käse wieder in größeren Mengen täglich in jedem Haushalt Verwendung findet. Es nach der Bereitungsart enthalten die Käse etwa 20 bis 60 v. H. Eiweißstoffe und deren Zerlegungsprodukte. Die fetten Bestandteile enthalten 10 bis 20 v. H. Fett je nach der Reifezeit. Außerdem sind den Käsen reichliche Mengen von Mineralien enthalten, die besonders für den Aufbau des menschlichen Körpers von großer Bedeutung sind. Alle Käse, ganz besonders die Käse mit niedrigem Fettgehalt, zählen zu den preis-

würdigsten Nahrungsmitteln, da, man kann mit ihnen das Kilogramm einseitigsten Stoffe billiger als fast in allen anderen Nahrungsmitteln. Besonders im Sommer sind Käse vorzüglich geeignet, die leicht verdaulichen Fleisch- und Wurstmengen zu ersetzen. Am Käse ist ebenfalls Eiweiß sowie mehr Kalzium enthalten als im Fleisch, so daß die Nährwertigkeiten von Käse ganz bedeutend über denen von Fleisch- und Wurstmengen liegen.

Die Käse werden auf Grund der Reifeverordnung nach ihrer Sorte und nach dem Fettgehalt bezeichnet, und zwar versteht sich der angegebene Fettgehalt in Prozenten der festen Bestandteile. Hersteller und Verkäufer sind geleglich verpflichtet, die von ihnen zum Verkauf gebrachten Käse mit diesen Angaben zu versehen, damit der Verbraucher leicht, was er kauft, Käse ist kein Genussmittel, sondern ein Nahrungsmittel.

Die deutsche Milchwirtschaft bringt Käseorten in einer Mannigfaltigkeit, die bedingt ist durch die geographische Beschaffenheit der Erzeugunggebiete. So sind, Miltzgebürgs- und Tiefgebirgs Käse, das sind hochentwickelte, besondere Käse: Tilsiter Käse aus Ostpreußen, Camembert-Käse aus Normannien, Gouda-Käse aus Niederlande und Schlemmerkäse, Mozzarella und dem Auenkäse, Camembert aus Süddeutschland, Gargolitzkäse aus Süddeutschland, Harzer Käse, Stangenkäse und Schimmelkäse aus Mitteldeutschland und Thüringen, deutsche Weiskäse mit Schimmelbildung und niedrigem Fettgehalt aus Ostpreußen.

## Kopfsalat - gut zubereitet

Im Winter fast unerlässlich für den Essenszettel ist, beherrscht das Frühjahr aus dem Kopfsalat ein nützliches Gemüse. Man darf die Auswahl, die man das Wohl ihrer Lieben befreit, ist nicht jagen ihn zu kaufen und ihn so oft, wie es nur irgend angebracht ist, auf den Tisch zu bringen. Enthalten doch die Blätter dieser so kostbaren Pflanze nicht nur blutbildende Stoffe, da sie fast eisenhaltig sind, sondern auch neben Eisen die notwendigen Ernährungstoffe (Vitamine), die gerade im Frühjahr für den menschlichen Organismus allgrößte Bedeutung haben.

Die jetzt immer knapper werdende Nährstoffaufnahme bedingt der vernünftig denkenden Mutter ihren Kindern einen Ausweg durch Kopfsalat zu schaffen. Für kleinere Kinder besteht dieser so kostbaren Pflanze nicht nur blutbildende Stoffe, da sie fast eisenhaltig sind, sondern auch neben Eisen die notwendigen Ernährungstoffe (Vitamine), die gerade im Frühjahr für den menschlichen Organismus allgrößte Bedeutung haben.

Salatblätter, die sorgfältig gespült und in ein Tuch gebunden gründlich durch Schütteln vom Wasser befreit wurden, zunächst gut mit dem Salz gewaschen werden. Niemals darf Salat längere Zeit im Wasser liegen, niemals dürfen diese Blätter mit der Hand ausgebrüht werden. Es ist leichtverständlich, daß man ihn sorgfältig verlesen muß. Die Äußeren, meist nicht sehr saftigen Blätter, läßt man fort. Nicht angebraten ist er aber, die Rippen auszuheben, da sie ebenso gehaltvoll wie die Blattflächen sind und auch einen saften Geschmack haben. Kopfsalat darf erst kurz vor dem Essen angebraten werden.

Für den Kopfsalat ist es ebenfalls wichtig, daß der Kopfsalat nicht lange in einer Schale oder Kasserolle aufbewahrt wird bis zur Verwendung; dies sollte möglichst im frühen Zustand erfolgen. Sollte es tropfenmäßig sein, Kopfsalat ein bis zwei Tage aufbewahren zu müssen, empfiehlt es sich, ihn in angefeuchtetes Papier einzuwickeln. Weiß gewaschener Salat wird für kurze Zeit in Wasser gelegt, den einige Zitronensaftbelegungen sind,

## Dein Beitrag zur Landesverteidigung!

WM 37 - diese Kurzbezeichnung für die Volksgasmaske ist mittlerweile zu einem festen Begriff geworden. Umfangreiche Vorbereitungen sind erforderlich, um diese beste, gegen alle Kampfgase schützende Gasmaske zu einem erkauflich geringen Preise herstellen zu können; und viele Vorbereitungen waren nötig, um nun überall ihre Ausgabe vornehmen zu können.

Die WM 37 hat bekanntlich Vertriebs- und Ausgabe der WM 37 übernommen, und am 14. und 15. Mai wird auch die WM 37, die Volksgasmaske aufzuführen, um die Einzelheiten über die Notwendigkeit und Art der Beschaffung mitzuteilen. Erwarte ihn also; dein Beitrag gilt dir und deiner Familie!

Es ist wirklich nötig, noch etwas über die Wichtigkeit des Beitrags der WM 37 zu sagen? Es ist tatsächlich notwendig, darauf hinzuweisen, daß der fluge Mann vorbaut und nicht erst wartet, bis Überlieferungen ihn dann völlig amorbiter treffen? Geht es hier nicht um den persönlichen Schatz eines Mannes und seiner Angehörigen? „Also doch...“ - wir hören heute Frage, lieber Volksgenosse! Nein - das hat nichts mit „dunklen Ahnungen“ von Kriegsgefahr und drohenden Gefahren zu tun. Wenn wir auch unserer Zivilbevölkerung im 20. Jahrhundert nur deshalb nicht den möglichen Schutz geben wollten, weil wir ja Frieden haben, dann bräuheten wir schließlich auch keine Wehrmacht.

Doch viel Rechnung, laß ich, daß jeder Deutsche in vergangener Zeit zur Genüge erfahren. Das beste Mittel, zerstörenden Überlieferungen vorzubeugen, ist die WM 37. Es ist die Volksgasmaske, die den Schutz der jüdischen Bevölkerung nicht zu trennen ist.

Soll also mit, diese Frieden gewährnde Wehrbereitschaft zu fächer, indem du die und deiner Familie durch die WM 37 jede Sicherheit gibst! Der nationalsozialistische Staat ermöglicht dir das! Er liegt in deinem Interesse ebenso wie in dem der Nation.

## Urteil eines Frontkämpfers über die Volksgasmaske

Als Frontkämpfer werde ich jetzt häufig gefragt, ob es denn notwendig sei, sich eine Volksgasmaske anzuschaffen. Es sei doch im Weltkriege im Hinterland ohne ein Schutzgerät genügen. Diese Auffassung ist völlig falsch. Man muß weit mehr als damals mit einer Verwendung chemischer Kampfstoffe („Giftgase“) bei Luftangriffen rechnen. Man darf sich nicht zu leicht durch die Fülle gefahrdrohender, die Reichweite und den Durchdringungsfähigkeit neuzeitlicher Maßnahmen weit größer sind als vor dreißig Jahren. Es sei auch daran erinnert, daß im Weltkriege schon verschiedene Städte unseres Vaterlandes feindlichen Luftangriffen ausgesetzt waren, obwohl die Front hunderte von Kilometern entfernt war. Auf dem Wege zur Arbeitstätte, beim Spaziergange, überall können wir im Ernstfall überfallen werden, und außerhalb des Schutzes raumes ist der einzig wirksame Schutz die Selbstverteidigung und der nationalen Pflicht.

Die Volksgasmaske (VM 37) schützt gegen alle chemischen Kampfstoffe. Sie ist ein Geschenk der Reichsregierung, das dem Schutz des Volkes dient - ein Geschenk schon durch ihren ungewöhnlich niedrigen Preis. Noch nie war es bisher gelungen, ein derart vollkommenes Schutzgerät so wofeltig zu schaffen. Ob Mann, Frau oder Kind, für alle gibt es Gasmasken in entsprechender Größe.“

## Richtlinien für Eingliederung in den NS- Reichsriegerbund

Der Reichsriegerführer, SS-Gruppenführer Generalmajor Dr. P. Heusinger, hat für die von Führer und Reichsführer verfügte Eingliederung der bisher bestehenden Riegerverbände und sonstigen Binden oder Verbände ehemaliger Truppendeile in den Reichsriegerbund Richtlinien herausgegeben. Der Reichsriegerführer fordert die Bundesführungen der bisher bestehenden Verbände dieser Art sowie die Führer der Regimentsoffiziersvereinigungen auf, sich schriftlich bei der Reichsriegerführung Berlin 30, Geisbergstraße 2, anzumelden. Hierbei sind nähere Angaben über Führung, Stärke und Aufbau der Binde zu machen, wie die zur Zeit gültigen Satzungen desigen.

Von dieser Anordnung nicht berührt sind der Soldatenbund, der NS-Marinebund, der Luftjägerbund und der Reichstebund, diese Verbände haben ihre Reimungen ihrer bisherigen vorgelegten Dienststellen abzuwarten.

## Manteldiebstahl festgenommen

Unter dem dringenden Verdacht, mehrfach Manteldiebstähle ausgeführt zu haben, wurde ein 27jähriger Mann, der zuletzt Wollteilerweg wohnte, festgenommen. Er hat mehrere Mäntel verfertigt und ist bringend verdächtigt, aus dem Wohnzimmer eines Hauses während der Sprechstunden einen Mantel gestohlen zu haben, obwohl er den Diebstahl betriet. Bisher hat er sich hierzu als harmloses Ungeheuer geäußert, freizet die Manteldiebstähle furtweg ab und behauptet, die verfertigten Mäntel von einem Unbekannten in einem Wirtshaus erhalten zu haben.

Der 27jährige, aus Eisleben kommende Walter M. hatte sich in letzter Zeit für eine Fahrradversicherung als Arbeiter betätigt. Schließlich hat er mehrere Auftragsarbeiten gefällig, um in den Besitz der Kleidung zu kommen. Der zur Zeit wohnungslos Mann wurde dem Amtsgericht zugeführt.

Jungarbeiter müssen ihre Heimat kennen

Gauobmann der DAF, Hg. Bachmann erklärt folgenden Vorschlag:

Freizeit und Erholung für unsere Jungarbeiter und die Jungarbeiterinnen schaffen die Voraussetzungen für Befähigungen am Arbeitsplatz und sind der natürliche Kraftquell für das künftige Schicksal.

Die deutsche Heimat mit ihren tausend Schönheiten darf unseren Jungarbeitern und -arbeiterinnen nicht nur eine lebenswerte Umgebung sein, sondern muß ihnen durch das persönliche Erlebnis in ihrer politischen Einbringung offenbart werden.

Das Deutsche Jugendherbergswesen ist dabei Wegbereiter. Tausende junger Jugendherbergen im Deutschen Reich nehmen heute auch unsere Jungarbeiter und -arbeiterinnen auf und führen sie an ihre herrliche Heimat heran.

Der Samstags der Hitler-Jugend am 14. und 15. Mai dient dem Aufbau dieses politischen Gemeinheitswertes. Es sollte daher Pflicht eines jeden Deutschen sein, durch sein Opfer seine Verbundenheit zu unserer Jugend zu betonen.

Gummi-Bieder

Gute Straßen auch in Dörfern

Der notwendige Ausbau der Wege in ländlichen Gemeinden darf nicht als eine Angelegenheit zweiten Ranges betrachtet werden. Das ergibt sich schon aus dem Sachverhalt des Reichsinnenministers für 1938, wonach für die Straßenunterhaltung 60 Prozent der Mittel bereitgestellt werden sollen, damit die Straßen in einem den geforderten Verkehrsbedürfnissen entsprechenden Zustand gehalten werden können.

Es ist kein Geheimnis, daß eine erhebliche Zahl kleinerer ländlicher Gemeinden noch nicht durch ordnungsmäßige Jungamtswege an das allgemeine Straßennetz angeschlossen ist. Bei der Regenzeit im Frühjahr und im Herbst sind ebenso wie bei der Schneefangperiode manche Gemeinden nur sehr schwer zugänglich.

Die gesamte Motorisierung und nicht zuletzt im Rahmen des Vierjahresplanes ist es geboten, dem Mangel an dem Lande gehörige Aufmerksamkeiten zuzuwenden. Für den ländlichen Bürgermeister muß dabei die Wegebauverordnungen an bevorzugter Stelle stehen. Da die ordnungsmäßige Befestigung von Gehwegen nicht selten die Bestimmungspflicht der einzelnen Gemeinde übersteigt, ist es Aufgabe der Kreise und Provinzen, mit Beihilfen einzugreifen.

Jugendarbeit in der DAF

Vor wenigen Tagen waren die Kreis- und Ortsgruppenleiter der DAF zu einer Kurzschulung nach Leipzig zusammengelassen worden; denn gerade der Jugendarbeit kommt ein besonders breiter Raum innerhalb der Gesamtarbeit der DAF zu. Ist es doch die Jugend, die erst die Arbeitskräfte der älteren Kameraden einleihen und ausbilden soll. Sie muß daher bereits frühzeitig den hohen Sinn der Arbeit kennenlernen und über eine richtige Berufsausbildung den Weg zur Arbeit in der DAF finden. Den untere deutsche Volkswirtschaft zur Erfüllung ihrer großen Aufgaben benötigt. Dazu gilt es, in diesem Jahre den letzten wertigen Jungarbeiter zu erschaffen und ihm im Herbst die ersten Kameraden einleihen und ausbilden zu lassen. Sie muß daher bereits frühzeitig den hohen Sinn der Arbeit kennenlernen und über eine richtige Berufsausbildung den Weg zur Arbeit in der DAF finden.

Arbeitsbücher sind öffentliche Urkunden

Immer wieder werden Nachrichten von amtlichen Eintreibungen im Arbeitsbuch festgestellt. Ein Arbeitsbuchinhaber hatte die Verantwortung nicht, während ein anderer Arbeitsbuchinhaber das Geburtsdatum verändert hatte, um sich damit persönliche Vorteile zu verschaffen. Auf Grund der vom Arbeitsamt erlassenen Strafvorschriften wurden beide Arbeitsbuchinhaber wegen Arbeitsbuchfälschung zu je drei Monaten Gefängnis verurteilt.

Die Visitenkarte des Dorfes

Wie die Umgebungen sein sollen - Kahle Steinmauern passen für Gefängnisse

Die Schönheit des Dorfbildes wird wesentlich durch Art und Zustand der Umfriederungen der einzelnen Gehöfte, vor allem durch die Gesamtwirkung der Zäune und Gartenmauern zu beiden Seiten der Dorfstraße mitbestimmt. Schauen wir uns in unseren Dörfern um: Die Verfallserscheinungen der letzten Jahrzehnte auf dem Gebiete der heimischen Bauweise machen sich noch heute allzu deutlich bemerkbar. Jeder Besitzer errichtete Zäune und Mauern im Rahmen der wenig strengen künftigen Vorschriften nach eigenen Gutdünken ohne Rücksicht auf das Stadtbild und ohne Rücksichtnahme auf das Gesamtbild.

Das war nicht immer so. Die Zeit liegt nicht allzu weit zurück, da gab es in unseren Dörfern noch keine unheimlichen Draht- und Zementzäune, keine Eisengitter mit Glanzblechverkleidungen, schlichte Holzplanken und lebende Hecken, in manchen Gegenden umzäunte Gartenmauern aus heimlichem Gestein, verließen den Dorfstraßen ein einheitliches Gepräge. Heute können wir uns wieder auf das Gebilde unserer Väter und auf die Werte der bäuerlichen Kultur. Das fast erloschene Gemeinheitsgefühl beginnt sich wieder zu regen, und die neue innere Haltung strebt nach äußerer Gestaltung auch im Dorfbild. Was an Zäunen und Mauern an der Dorfstraße gebaut wird, ist dem ländlichen Charakter entsprechend und fuge sich dem Gesamtbild harmonisch ein.

Drahtzäune und Eisengitter auf Steinmauern sind in einem Dorfe als Verunstaltung der Umgebung anzusehen. Sie sind nicht zu befürworten, falls man durch Einfügung

pfanzender Umgebungen gemildert werden. Willig abzugeben sind die falschen unüberhöhten Zementmauern und Bretterzäune, die bereits in vielen Dörfern die Dorfstraßen verunstalten. Der einfache Gattenzaun paßt am besten ins Dorf. Er soll bei einer Höhe von nicht über 1,20 Meter gleichmäßig ausfallen. Die Verfallserscheinungen der letzten Jahrzehnte auf dem Gebiete der heimischen Bauweise machen sich noch heute allzu deutlich bemerkbar. Jeder Besitzer errichtete Zäune und Mauern im Rahmen der wenig strengen künftigen Vorschriften nach eigenen Gutdünken ohne Rücksicht auf das Stadtbild und ohne Rücksichtnahme auf das Gesamtbild.

Die Verfallserscheinungen der letzten Jahrzehnte auf dem Gebiete der heimischen Bauweise machen sich noch heute allzu deutlich bemerkbar. Jeder Besitzer errichtete Zäune und Mauern im Rahmen der wenig strengen künftigen Vorschriften nach eigenen Gutdünken ohne Rücksicht auf das Stadtbild und ohne Rücksichtnahme auf das Gesamtbild.

Die Verfallserscheinungen der letzten Jahrzehnte auf dem Gebiete der heimischen Bauweise machen sich noch heute allzu deutlich bemerkbar. Jeder Besitzer errichtete Zäune und Mauern im Rahmen der wenig strengen künftigen Vorschriften nach eigenen Gutdünken ohne Rücksicht auf das Stadtbild und ohne Rücksichtnahme auf das Gesamtbild.

Hausfront von Lastzug eingerissen

Auf ein Gepann aufgefahren - Zwei Todesopfer

Saalfeld. Ein Lastkraftwagen mit Anhänger aus Merseburg, der Getriebelager geladen hatte, kam an der Stelle am Dorfeingang von Allendorf auf der Straße Schwarzbürg-Allendorf auf die linke Straßenseite und fuhr, da die Bremse versagte, in voller Fahrt den Berg hinunter. Der Anhänger geriet ins Schleudern und schlug gegen das Gemeindehaus.

Die gesamte Vorderfront des Gemeindehauses wurde weggerissen und ein junger Arbeiter wurde getötet. Zum Glück waren keine Personen anwesend. Der Lastwagen fuhr dann auf ein Fahrgespänn auf und löste eine Kuh. Der frühere 70jährige Bürgermeister Richard Köstlich, der gerade beim Kartofselanbau war, wurde von dem Wagen mitgerissen und getötet. Weiter erfolgte der Aufschlag gegen den 21jährigen Lehrling Rudolf Härtling, der sich auf dem Wege nach dem Walde befand.

Auch Härtling ist tot. Die Fahrer kamen mit dem Tod. Der Lastwagen wurde vollständig zerstört.

Schwarz. (Von Zug erfasst und getötet). Der Bahnhofsbeamte Bergfeld Kofler als Unfall bestand auf einer über die Saale führenden Eisenbahnbrücke, als sich ein Zug näherte. Beim Zurücktreten auf das Bahnhofsplateau wurde er von einem entgegengekehrten Richtung kommenden Zug erfasst und getötet.

Stiege. (Von einer Walze totgedrückt). Das fünfjährige Töchterchen Melitta des Schmieds Rudolf Wetzlich, das auf der Straße vor der eisenernen Wohnung spielte, wurde von einer eisernen Walze, die am Anhänger eines Traktors befestigt war, erfasst und überfahren, so daß der Tod auf der Stelle eintrat.

Ein Sprengkörper angezündet

Ungläublicher Leichtsinn eines Wehrlings

Veitshau (Kr. Gerichow). Wenden wurde auf dem Wege von Ladeburg nach Veitshau der Schmiebelehring S. von einem explodierten Sprengkörper verfehlt. Der Sprengkörper wurde auf einem Wehrling gefunden. In der Annahme, daß er nicht mehr gefährlich sei, führte S. nachdem er mit einem Leinwandmesser versucht hatte, ihn zu öffnen, ein Brennen des Streichholzes an die Zündhülse. Der Sprengkörper explodierte und verletzte S. an der linken Hand schwer, ebenso am Kopf; mehrere Splitter brangen in den Körper. Ein Motorfahrer brachte den Verletzten zum Ort nach Veitshau, der ihm den Notverband anlegte und seine sofortige Überführung in das Kreis-Krankenhaus Burg anordnete. S. muß sich einer Operation unterziehen.

Tödlicher Schlag mit der Luftpumpe

Hofendorf (Kr. Köthen). Hier gerieten vier 14-jährige Jungen, die Eltern aus der Schule gekommen waren, bei einem Spiel in der Dorfschule in Streit. Die Luftpumpe, die sich befinden hatten, schlug schließlich bei zwei Jungen

ein Handgemenge zur Folge, das aber durch das Dazwischentreten der anderen beendet wurde. Beim Weitergehen gab jedoch der eine Junge seinem Wehrlicher plötzlich von hinten einen Schlag mit einer Luftpumpe über den Kopf. Mit einer blutenden Wunde setzte sich der Junge eine Weile hin, bis er von einem anderen Jungen auf den Boden und wurde dann von seinem Freund nach Hause geführt. Die Wunde schlug auf der Kopf verheilte, die Gehirnerschütterung hatte am nächsten Morgen den Tod des Jungen zur Folge.

Eindrehler dingfest gemacht

Wegen einer Reihe von Einbruchsdiebstählen im Bereich der Kriminalpolizeistelle Weimar wurde ein gewisser Erich J. festgenommen worden. J. war darüber hinaus schwer bestraft, auch einen Einbruchsdiebstahl in Jingsh (Kr. Querfurt) verübt zu haben. Den Einbruch in Jingsh betraf die Versteigerung einer Kuh. Eine Luftpumpe, die von der Kriminalpolizeistelle Halle am Tatort gefischerten Spuren konnte J. jedoch überführt werden. Er hatte sich inzwischen in Raumburg vor der dortigen Strafammer verantworten.

Bürgermeister tagten auf der Karlsburg

Carlsberg. Die hauptamtlichen Bürgermeister des Regierungsbezirks Merseburg tagten auf der Karlsburg. Die Tagung wurde vom Bürgermeister Dr. v. Horn (Mühlhausen) geleitet.

Gartenbauinspektor Schmidt (Dessau) hielt einen Vortragsvortrag über praktische Grünpflege in den Gemeinden. Direktor Richter von der Mitteldeutschen Heimstätte Magdeburg machte Ausführungen über den Bau von Wohnwohnungen und die Errichtung von Kleingärten. Es wurde u. a. erörtert, daß unterschiedliche Bauweisen für alleinstehende Stadthäuser auf der Schwandung der Baupreise, in den einzelnen Gebieten zuzuführen sind. Stadtrat Hopf (Korbitz) ging auf Unfall- und Haftpflichtversicherungen ein. Major Stiefler, Polizei-Dezernent bei der Regierung Merseburg, behandelte die Aufgaben der Gemeinden im Rahmen des neuen Luftschutzes. Der geflüchtete Direktor des Deutschen Gemeindeförderungsausschusses A. Richardt (Halle), sprach über Anforderungen der Gemeinden und über Ausbildung der Dienstempfänger und Sozialen Lehrlinge. Die Teilnehmer besichtigten die Karlsburg und das Arbeitsbühnen für die weibliche Jugend, wo die Gruppenführerin Fräulein Schiele (Querfurt) über die Aufgaben des weiblichen Arbeitsdienstes berichtete.

W. H. - koffeinfrei

Der bekömmliche Bohnenkaffee nach dem neuesten Verfahren koffeinfrei gemacht. Das 100-Gramm-Päckchen 61 Pfennig. Zum Molkering in 250 g Frischmilch. Wilhelm Habert, Kaffeehändler, Oesere Leips. St. 70-71

Unterleutenhau. (Auch beim Spiel tot). Der siebenjährige Sohn des Bergmannes Paul Franke starb beim Überfahren eines ausgefahrenen Grabens in der Querfurter Straße. Er fiel mit dem Kopf auf die Steine auf. Beinwunden wurden er gefunden und ins Krankenhaus Karlsfeld gebracht.

Torgau. (Ein Unversehrter). Vor der Großen Straßmann hatte sich der 20jährige Erwin Schmidt zu verhalten. Er wurde von einem Lastwagen überfahren. Die Verletzungen wurden er gefunden und ins Krankenhaus Karlsfeld gebracht.

Wachstuche. (Ein Unversehrter). Vor der Großen Straßmann hatte sich der 20jährige Erwin Schmidt zu verhalten. Er wurde von einem Lastwagen überfahren. Die Verletzungen wurden er gefunden und ins Krankenhaus Karlsfeld gebracht.

Getrennt warm

Der 12. Mai war ein warmer Frühlingstag. Schon um 10 Uhr konnten wir 15 Grad messen, nur die aufkommende dicke Bewölkung beinträchtigte eine weitere Wirkung der Sonneneinstrahlung. Am Morgen erstiegen wir 20 Grad, ein Höhenmeter für den zweiten Teil des Tages. Am Abend des Tages zeigte das Thermometer sogar 23 Grad. In langem Wanderung breitet sich ein angenehmes Licht auf dem Gelände aus. Doch kurz nach dem Aufbruch bildet das mittlereuropäische Hoch aber einen kräftigen Wall, der diese Stimmung nordwärts abdrängen will. Mit uns ist diese Wetterlage nicht unähnlich; denn dabei wird weitere Warmluft nach Mitteldeutschland herangeführt. Eine sich abzeichnende Regenfront über England kann allerdings bis Sonnabend gemitteltere Niederlage hervorrufen.

Ausflügen bis Sonnabendabend

Seiter bis jetzt bewirkt, wenn man trocken, etwas auffrischende Winde aus südwestlichen Richtungen. Am Sonnabend etwas kläarer, Auskommen der Wetterlage günstiger Störungen.

Waffenzins-Meldungen

Table with columns for location, amount, and date. Locations include Müllenberg, Hartha, Jena, etc.



Advertisement for Dr. Oetker's Backpulver (Baking Powder). Text: 'Wir backen den guten mit Dr. Oetker's Backpulver „Backin“!'. Includes a list of products and prices.

# „Hinaus mit ihnen!“

## Zunehmende Abneigung Norwegens gegen die Emigranten

Drahtbericht unseres Korrespondenten

B. R. Oslo, 12. Mai. Das Land Norwegen hat in den letzten Jahren einen starken Zustrom von marxistischen Emigranten erhalten. Die Regierung des Landes sah es als ein großes Zeitbedürfnis an, der übrigen Welt zu beweißen, daß Norwegen das Land mit dem guten Herzen" geliebten ist. Einmal und in Norwegen zog nun ein fremdes rotes Element in Norwegen ein, hochbeglückt, in diesem Lande, das ein weisses Einländer. Die quiet corner of Europe" (die ruhige Ecke Europas) nannte, eine neue politische Weltstadt gefunden zu haben. Denn etwas anderes war es doch nicht, was diese roten Anführer nach Norwegen trieb.

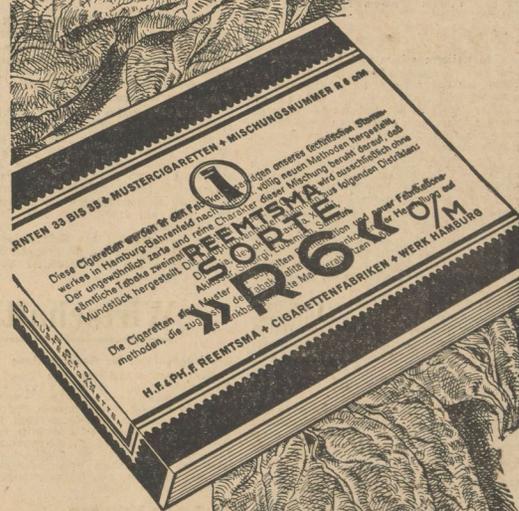
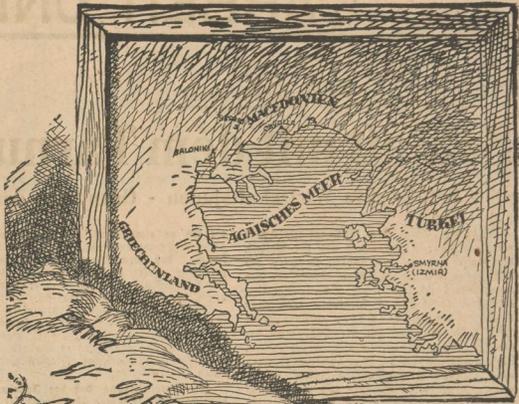
Jahre sind nun verstrichen, Jahre der Erfahrung. Die Zeit hat sich als gute Lehrmeisterin erwiesen, auch für das berühmte gute norwegische Herz. War es einst auf Deutschland sehr böse, weil man hier die Betriebsheiter der marxistischen Volksleute mit harter Hand zertümmerte, erkennt man nun, wenn auch noch flüchtig, die Wichtigkeit des deutschen Handelns an. Am eigenen Leibe spürt Norwegen nun in zunehmendem Maße das Verhängnis jener „unmöglichen Zeit", die einer langen Reihe von wirtschaftlichen Elementen das norwegische Hausrecht verlieh.

Kürzlich veröffentlichte „Aftenposten", die größte norwegische Tageszeitung einen Artikel, der dieses heisse Thema behandelte und

die energische Ueberschrift trug: „Ut med dem!" = Hinaus mit ihnen! Die Zeitung stellt fest, daß durch die eingewanderten roten Elemente in das norwegische Volk ein Geist hineingetragen wurde, der die Gefahr radikalere Verleumdung in sich trägt. Schon heute sei bemerkbar geworden, daß diese fremden Volkselemente in das norwegische Volk Streifelemente hineingetragen hätten, die bislang ihm unbekannt waren.

Obwohl es in ein berühmtes Klassifik., welches Norwegens große Zeitung ankündigt, aber trotz allem, man hat zu spät aus den armen Dingen gelernt. Wie lange noch, so muß man sich in diesem Zusammenhang fragen, wird das Land Norwegen die ruhige Ecke Europas" bleiben?, wenn es nun zu einer marxistischen Brutstätte geworden ist?

Wie das heiligste Zukunftsinteresse mittel, haben die Regierungen Frankreichs, Hollands und Belgiens sehr scharfe Maßnahmen hinsichtlich der Zulassung von Emigranten angehängt. Es haben sich namentlich ergeben, daß Ausländer, die infolge der politischen Ereignisse ihr Land verlassen, sich mit Vorliebe nach Belgien begeben und versuchen würden, heimlich die Grenze zu überschreiten. Der belgische Zollminister hat aus diesem Grunde eine Verschärfung der Grenzkontrolle angeordnet.



*Doppelt  
fermentiert*  
4s

# Kölner Dom in Hamburg

## Schöne Ausgestaltung der diesjährigen „KdF.-Reichstagung

Drahtbericht unseres Korrespondenten

H. Hamburg, 12. Mai. Für die diesjährige große KdF.-Reichstagung wird jetzt das genaue Programm bekannt. Danach wird Hamburg, die Hafenstadt der Freiheit und der Unverletzlichkeit durch Fremde, in der Zeit vom 9. bis 12. Juni Festtage erleben, die noch schöner und großartiger ausgefallen werden als die der vergangenen drei Jahre.

Wird schon der Festzug, der nach ganzen Wochen Vorbereitungen im Gange ist, Wege und Möglichkeiten aufzeigen, die in ein erlebendes Neuland führen, so wird der Festzug, am 12. Juni eine Senation darstellen, wie sie kaum je eine Stadt Deutschlands erlebt hat. Dieser einmalige Festzugenerwerb wird ein Ballett auf der Binnenalster tanzen. Zu diesem Zweck soll, wie namentlich endgültig feststeht, eine künstliche Insel errichtet werden.

Am Samstag wird der 9. Juni ein Donnerstag, bilden, an dem die vielen tausend Gäste aus dem In- und Ausland eintreffen. Die Ehrenmäste werden auf dem „Wilhelm Gustloff" untergebracht, der während der Tagung als Wohnstätte benutzt wird. Am Freitag, dem 10. Juni, nimmt die Reichstagung dann mit der namentlich schon traditionellen Kundgebung in der Musikhalle ihren Aufbruch, in der zu den Ehrenmästen und Amsträgerinnen der Reichsregierung, General und Reichsstatthalter Karl Kaufmann sprechen wird.

Einen Querschnitt durch das künstlerische Schaffen der Gegenwart liefert die Ausstellung der Gegenwart, die am Freitagmorgen dieses Festtags von Dr. Ley eröffnet wird, bevor sich der Reichsleiter in die große Zehnhalle begibt, wo „KdF." in einer großen Ausstellung seine bisherigen Leistungen aus dem Reichsleiter. Die Ausstellung der in dieser Schau gezeigten Reichsleiterbericht einnimmt, das man als Beispiel das Modell des „Wilhelm Gustloff" zeigen, das dort in einer Länge von 21 Metern zu sehen

sein wird. Ein Modell des Rügeneebades, Statisten und weitere Nachbildungen vervollständigen die Ausstellung. Nebenbei zeigen die ausländischen Volksgruppen — man rechnet mit 1000 Gästen aus fremden Ländern — ihr Volkstum in einer Kulturveranstaltung.

Der Sonntagabend (11. Juni) bringt morgens die Eröffnung einer Werkskundschaftung in dem großen Saal einer Wagenbauanstalt. Außerdem gibt das Reichsleitungsorgan in einem Hamburger Betrieb ein Werkkonzert. Nach der Ehrung der Sieger in den Wettbewerbsarten spielen die Dr. Ley am Samstag im Josephstheater vornimmt, rückt abends in der Hofoperhalle die Veranstaltung „Volk spielt für Volk" ab.

Der Festzug wird in diesem Jahre nach ganz neuen Gesichtspunkten gestaltet werden. Um die Einheitslichkeit dessen, was man zeigen und darstellen will, nicht zu gefährden, verachtet man auf die Volkstümlichkeiten des In- und Auslandes. Schon seit langem ist es die Losung, das hier in ungeschliffenen Bildern und Gruppen — alle Kostüme stammen von Benno von Arnt — in einzigartiger Schau dargestellt wird.

Der Kölner Dom wird durch Hamburg fahren. Möglich, viel meterlange Gesichter tragen, zur Bekräftigung der Kettwellen, die zu Füßen der vielen Burgen und Schlösser entlangzogen, die außerdem gezeigt werden. Dem Zug der Ernte folgt als Abschluss ein riesiger Dicker, unter dessen harten Schwingen sich das neue geerntete Großdeutschland dreht.

Den Abschluss der Reichstagung bildet das Feuerwerk und das auf der Alster tanzende Ballett. In diesem Fest wird auf der Binnenalster eine künstliche Insel gebaut, auf der im Licht von ungeschliffenen Scheinwerfern Berliner Balletttruppen ihre Können zeigen werden.

Schleudern und stürzte über die Föpfung in Sana-Fuß. Der Wagen ging sofort unter. Dr. Pauli und die Hausgehilfin extraktierte Frau Pauli gelang es erst durch das Fenster zu springen und ans Ufer zu schwimmen. Mit erheblichen Verletzungen und völlig erschöpft wurde sie in das Krankenhaus von Bismarck-Neubau gebracht.

Ganz Polen fand gestern dem dritten Jahrestag des Todes Marijals Pilsudski, im Zeichen der Trauer über den Verlust des Schöpfers des neuen Polens. Überall im Lande und vor allem in den Städten der Wirklichkeit des verstorbenen Marijals fanden Trauerfeierlichkeiten statt, in denen das Volk seines großen Toten gedachte.

Gestern vormittag fand in Bukarest das Staatsbegräbnis für den ehemaligen rumänischen Ministerpräsidenten Coga statt.

Das amerikanische Abgeordnetenhaus nahm das neue Steuergesetz, das jährlich etwa 530 000 000 Dollar bringen soll, an. Das Repräsentantenhaus wird am 1. Juni in einer Konferenz beider Häuser ausgearbeitete Fassung der Fottenaufführungsvorlage angenommen, die den Neubau von 46 Kriegsschiffen, 26 Hilfschiffen, einem Luftschiff und 550 Flugzeugen vorsieht.

# Italien errichtet Ehrenmal für die Gefallenen des Krieges

Milano, 12. Mai. Auf Anregung des italienischen Regierungschefs Mussolini wird in Bovereto in Oberitalien ein Ehrenmal für die Gefallenen des Weltkrieges errichtet.

Das Ehrenmal wird eine zu Ehren der Gefallenen aus Romane des Weltkrieges gegossene Glocke enthalten, deren Guß Mussolini persönlich befohlen wird. Der Guß wird mit Wasser von allen Schlachtfeldern des Weltkrieges darunter und von den Schlachtfeldern Ditzpreußens durchgeführt werden.

# Diplomatenauto in Fluß gekürzt: Zwei Tote

Drahtbericht unseres Korrespondenten

W. Agram, 12. Mai. Ein Mitglied des tschechischen Außenministeriums Dr. Poplu, der sich mit seiner Frau und seiner Hausgehilfin auf einer Autoreise durch den Balkan befindet, erlitt einen tödlichen Unfall.

Während der Fahrt von Spalato nach Agram geriet der Wagen infolge eines Defektes ins

Keine wilden Arisierungen mehr

Schluß mit dem Tarnungsschwindel

Enttäuschte Wirtschaftsjuden - Grundsatz der Firmenwahrheit gesichert

Mit dem Siege des Nationalsozialismus verfiel der Jude bei uns...

die sich zu etwa demselben Preise leicht bei arischen Einzelhändlern decken lassen.

Im vorliegenden Fall würden viele Kunden des Juden nicht von ihm gekauft haben...

Die Vereinbarung, daß der Jude auch den deutschen Firmenamen übernimmt...

nach ihrem Wesen und Inhalt entsprechend der heutigen deutschen Rechtsauffassung unzulässig...

Am übrigen verbleibt eine beratige Vereinbarung auch gegen den Firmennamen...

In diesem Zeichen haben wir dann die zentralen Dinge unter der Devise der sogenannten Arisierung...

Herr Cohn wird Berater

Der mit der sogenannten Arisierung verbundene Tarnungsschwindel erreichte seinen Höhepunkt...

Diese Beispiele ließen sich endlos vermehren, doch nun hat Göring als Bauherr...

„Arisiertes“ Vermögen

Des weiteren müssen nach der Verordnung über die Anmeldung des Vermögens von Juden...

Diese Maßnahmen waren notwendig, um vor allem zu verhindern, daß die jüdischen Juden in Oesterreich...

Von Antönerle bleibt jedoch noch die Frage, wie die vor Erich der genannten Maßnahmen...

Verstoß gegen die guten Sitten

Das Oberlandesgericht führte dazu im einzelnen aus, daß nach der allgemeinen Bestimmung...

Käse wirbt um Freunde



Zwischen dem milden Edamer und dem „wohriechenden“ Harzer werden in den 4000 deutschen Käsereien...

Die „Straßen des Führers“

Leistungen des Unternehmens „Reichsautobahnen“ im Jahre 1937

Leistung und Erfolg beim Bau der Reichsautobahnen...

Am 17. Dezember 1937 war dieses Ziel erreicht. Zu ihrer Bewältigung mußten im Berichtsjahr 24,9 Mill. Tagewerk geleistet werden...

Am einzelnen hat sich gefordert 1937 folgende Fortschritte mit sich gebracht...

Freud wurde die Gesamtlänge der bis zum Jahresende dem öffentlichen Verkehr übergebenen Straßen auf 2014 Kilometer.

Wirtschaftliche Rundschau

Stahlgesellschaft für Gasverwertung Von den Reichswerken „Hermann Göring“...

Die Deutschen Färber lagern Der Verein Deutscher Färber e. V., angegliedert dem Reichsverband der Deutschen Färber...

Kreisligaung des Faschmastes Chemie In der Zeit vom 22. bis 25. Juni 1938 findet in Mannheim die diesjährige Reichs-

Arbeitstagung des Faschmastes Chemie der Deutschen Arbeitsfront statt...

Dieselfentzung in Frankreich Die Bank von Frankreich hat den Dieselfentzug...

Wirtschaftskonferenz der Oststaaten Gegenwärtig findet in Wien eine Wirtschaftskonferenz der Oststaaten...

Berliner Metall-Notierungen vom 12. Mai

Das Kapital der Reichswerke Göring

Die Unterbringung der Mittel

Die im Juni v. J. mit einem vorläufigen Mitteltkapital von 5 Mill. RM. gegründete Reichswerke „Hermann Göring“...

Die neuen Aktien bestanden aus 255 Mill. RM. Stammaktien, zu denen das alte Stammkapital von 5 Mill. RM. zu rechnen ist...

Die neuen Stammaktien übernahm mit 240 Mill. RM. das Reich und mit 25 Mill. RM. die Gebietsverwaltung...

Bauarbeiter fehlen überall

Die Bauwirtschaft ist in diesem Jahre nach der im vorigen Jahre noch fehlenden Arbeiter wieder auf volle Touren gekommen...

Dabei hat nun zu berücksichtigen, daß unter den Arbeitern sich viel Bauarbeiter befinden...

Die Bauwirtschaft bemüht sich um den Einfluß italienischer und indischer Arbeiterkräfte...

Unternehmungen

Bank für Landwirte bleibt sich treu Die Bank für Landwirte, deren Organisation bei der letzten Versammlung...

Die ost. der Bauunternehmer Werra AG. Werra (Sonder) AG. haben den Werra AG. um 100.000 Reichsmark...

Berliner Metall-Notierungen vom 12. Mai Metallnotierungen vom 12. Mai 1938...

Erster Originalbericht des Nationalpreisträgers

Der Gefangene des Pazifischen Ozeans

VON WILHELM FILCHNER

Copyright by Wissenschaftliche Buchverlagsgesellschaft

Flug nach Lantschou Mein Arbeitsprogramm

Nach ermüdender Bahnfahrt erreichte ich am 17. September Hsin-ang, Dr. Frenzel vom Reichs-Departement umfing mich am Tag und führt mich beim Gouverneur Schau Yi Ze ein. Der Gouverneur ist mir gewogen. Er stellt einen Sonderpöf aus, gibt mir einen Empfangsbrief an den Gouverneur von Kanju und zitiert: 'Fliegen Sie doch nach Lantschou!'



Wichtig: Wissenschaftliche Buchverlagsgesellschaft Die riesige Explosion der großen Munitionsdepots von Lantschou (Kansu). Diese Explosion brachte das Leben Dr. Filchners, der sich gerade zu diesem Zeitpunkt am Ort des Unglücks aufhielt, in große Gefahr. Er blieb aber unverletzt, während ein Teil der Stadt durch die Explosion weitgehend zerstört wurde. Die Höhe der Explosionswolke betrug etwa 2000 Meter

der Hauptstraße nach Lantschou in der Gegend von Ping-siang Gefährte im Gange sind. Militärtruppen übernehmen es, mein Gepäck nach Lantschou zu bringen. Ich selber folge dem Rat des Gouverneurs und werde das Kampfgelände überfliegen. Für 170 Dollar er-

kaufen Nomaden so gequält, daß diesen Stimmen die uralte vererbte Luft an Lebenskraft und Veränderung auf gute Zeit verdorben wurde.

Der Oktober bringt Kälte. Frost, Eis und Schnee sind den Chinesen willkommen Bundes-



Durch die Explosion wurde auch ein großer Tempel zerstört, in dem gerade 150 Ortsälteste der umliegenden Orte versammelt waren, die hier einen Lehrkursus über Ortsbefestigung und Verteidigung machen sollten. Alle wurden erschlagen

teile ich einen Flugplan. Die 75 Kilo schweren Koffer der Instrumenten, von denen der Erfolg meiner wissenschaftlichen Arbeit abhängt, fliegen mit. Frachtgebühr 100 Dollar. Am 25. September fliegen wir los, hinein ins Gebirge, überqueren die Karakorum in vier-tausend Meter Höhe und bleiben von Beschleierung durch Kommunisten verfehlt. An zweieinhalb Stunden wird die 500 Kilometer lange Strecke beflogen, und ohne Zwischenfall legt uns die Maschine auf dem Flugplatz von Lantschou ab.

Ein Herr der deutschen Stenler-Mission und zwei deutsche Kaufleute bringen mich zur Missionstation, die im Südosten vor der Stadt liegt. Lantschou gleicht einem aufgeschreckten Ameisenhaufen. Die Stadt ist vollgepöft mit Militär. Gleichwohl herrscht wenig zuverläßliche Stimmung, denn es ist offenbar, daß die chinesischen Truppen keineswegs dem Geschickswert besitzen, den Mao-schang, der General von Ping-hai, in vielen Treffen an seinen Mohammedanern erprobt hat. So hat der General die Karawanen des Pazifischen-Ozeans um 5000 Gewehre erleichtert, und er hat die

genossen im Kampf gegen die Bolschewisten, die in septentrionalen Trüpp im Gebirge nisten. Sorge drückt mich um das Gepäck. Berzahn Tage sind verstrichen, und noch fehlt jede Kunde von der Militärtruppenabteilung. Wird sie durchkommen? Dr. Rudenstorf und der hiesige Telegraphendirektor Schö, der ein lauberes Deutsch spricht, führen mich beim Gouverneur ein. Im Seitenhof der Mission bewohne ich ein ruhiges Zimmer. Hier führe ich in ungeörter Ruhe die ersten Seitenmessungen aus.

Auf meiner ersten Reise aus den Jahren 1926 bis 1928 habe ich eine 6000 Kilometer lange Meßstrecke durch Zentralasien gelegt, das heißt, Punkte meines Weges in Entfernungen von 25 bis 40 Kilometer nach geographischer Länge und Breite astronomisch bestimmt, ihre magnetischen Elemente und ihre Höhenlage (Deflexion) gemessen. Die Expedition führte von Ladak, die man Emille gelangt hatte, schienen verflungen zu sein in dem Streif, den Miele Wolf und Tonnis wegen der toten Lewe Haart hatten. Es war lo, als hätte sich das trostlose Leben der drei über die Blumen gebreitet, die in den Fenstern hingen, und auf die kanten Gesichtse gelegt, die Emille in der Trube ver-wahrt.

Wenn sie an ihren Verlobungstag dachte, kam ihr immer wieder dieser mittelmäßige Spuß in Gedanken, den die beiden Alten mit hereinabgebracht hatten. Gepelzter waren es, aber Christian selbst hatte sie gerufen.

Emille hatte monden Vorwurf, daß er an jenem Tag auf den schmerzlichen Einfall gekommen war. Sie verhielte ihm auch ihre Vorwürfe nicht. Nun war es schon lo, daß sie manchmal wegen Miele Wolf aneinander gerieten.

Das allein aber war es nicht. Christian quälte sich den ganzen Tag auf dem Oedland, aus Stein, und verurteilte, das Quader aus verfliegen. Wenn auch langsam lo schritt die Arbeit, doch waren, und er glaubte, schon bald das Land pflügen zu können.

Es lag ihm daran, mit der Hochzeit nicht allzulange zu warten. Emille hatte ihm ge-sagt, daß sie etwas Geld zu erwarten hätte, lo daß, wenn man langsam damit umginge, man sich ein kleines Haus errichten konnte. Es brauchte nicht groß zu sein, zwei Stuben, Küche und Vorzimmer würden zunächst genügen. So dachte es sich Christian.

Emille hingegen hatte allerlei Einwände. Wie es sich für eine Braut gehörte, wollte sie mit voller Truhe in die Ehe kommen. Nun galt es, noch vieles zu nähen, zu fäden und mit Programm zu versehen.

Christian arbeitete schwat auf dem Umland. Das war ein hartes Stück. Um vorwärts zu

Wintermerch durch das Seengebiet des tibetischen Hochlandes nach Westen bis Ost in Indien. Die Beobachtungsergebnisse dieser Reise haben gezeigt, daß Tibet magnetisch weniger gelöst ist als China. Und dies erlaubt den Schluß, daß das magnetische, höhere tibetische Gebirge sehr tief liegt, daß also das leichte Oberflächengebiet in große Tiefen hinabdrückt. Mit diesem Befund stimmen die Resultate aus Schweremessungen voll überein.

1935 nun bin ich im Begriff, quer durch die zentralasiatische Schiefe eine zweite Meßstrecke Lantschou - Ladak - Tibet - Karia - (Khan) zu legen und so die magnetische Erschließung eines weiträumigen Erdentfelds in großen Zügen zu vollenden. Zukünftige Arbeit werde ich auf Wunsch der Verortung des Chinesischen Generalstabs in Kanting leisten. Es gilt eine Reihe von astronomischen Fixpunkten zu schaffen, die zuverlässige und einwellige Marken in der Landschaft sind. Flugaufnahmen und ihre kartographische Auswertung barstellen

III.

Ein Stadtteil fliegt in die Luft

Am die Mittagsstunde des 20. Oktober hört mich Rattern von Wolgen auf Bremen freischen. Ich ohne Gutes, frohloze und eile in

Advertisement for FEX washing powder. It features a cartoon character holding a box of FEX. Text: 'Diese Laufmaschine hähst Du verhindern können! Nichtmerch der Strumpf an der Laufmaschine schuld Meist ist es das falsche Waschen mit zu scharfem Waschmittel Ja-Strümpfe wäscht man eben wie alle zarten Sachen aus Kunst-seide, Wolle, Zellwolle, wie alle empfindlichen Farben mit dem alkali-freien FEX. FEX wäscht in jedem Wasser - ob warm, kalt, hart oder weich - und ist billig; 40 Liter Waschlösung kosten nur 28 Pf. FEX alkalifrei'.

Der Leuchtturm Thorde ROMAN VON ROBERT SEITZ

Copyright 1938 by Weimische Verlagsgesellschaft, Berlin.

Er trank auch kein Bier und keinen Schnaps. Nur Wein trank er heute. Er schiff die Augen zusammen und schürzte langsam am Glase. Einmal schmatzte er, auch mit der Jange. Darüber erschrak er und sah sich verlegen um.

Da nun hatten alle ihre Erfahrung über-munden. Sie lachten wieder, tanzten und tanzten, Alle waren in Bewegung, standen zusammen und schwanken oder drehten sich paarweise um den vollen Tisch zu Volks Musik. 'So!' sagten sie, wenn ein Tanz zu Ende war.

Allein am Tisch saßen Tonnis und Miele Wolf. Für sie fanden alle Sportlichkeiten da, Schinken, Kaden und fettes Weisze. Das braune duftende Brot war für sie, für sie waren die vollen Gläser. Eins nach dem anderen trank sie Miele Wolf aus. Es wäre schön gewesen um jeden Rest im Glas. Sie hobte, trank und hoberte, und Tonnis tat ihr Beilied. Sein Mund glänzte von fetter Butter. Alles war Wohlbehagen.

Das milde Sparte erlieb haben", sagte er mitlöhig zu Miele Wolf. 'Ich habe keine Wörter gelassen. Nicht alles, was er verdrachte, war gelogen.'

Miele Wolf hatte nie wie im Sinn gehabt mit dem Rücken. Sie lacht. 'Trummelte Tonnis, Er hat es nicht leicht gehabt. Warum läßt Du über ihn?' 'Ich lache nicht über ihn', rief Miele Wolf. 'Ich lache über Dich, weil Du ein Dummkopf bist.'

Um sie herum tanzten alle. Mitten in dem Tanz saßen die beiden freipigen Alten und

kannten sich aus. Der Wein hatte sie hitzig gemacht. 'Du bist ein alter Esel!', rief Miele Wolf. 'Was bist Du?' eiferte Tonnis. 'Was die Ziege will was von Dir wissen!' Und er fängt an, die tote Lewe Haart zu preisen.

'Nicht mal eine Ziege hat sie gehabt. Deine Lewe Haart', rief Miele Wolf. 'Sie war eine eingebildete Person. Wäre ich beim Militär, hat sie gelagt. So wie er hat.'

Miele Wolf ist lo ängstlich geworden, daß sie auf die Tote schimpft. Sie zant auf jene, die es doch auch nicht beßer gehabt hat in ihrem Leben.

Als denn keiner da, der ein Wort findet für die tote Lewe Haart? Alle stehen um die beiden Alten, die sich am Tisch zanken. Der Tanz ist unterbrochen das ist ein größerer Spieß, diese beiden alten Krachen, die aufeinander losgehen.

'Warum zankst Du auf Lewe Haart?' rief Tonnis immer wieder. Weiter lagt er nichts. Miele Wolf rüpt die Tote. Kein gutes Haar läßt sie an ihr. Sie macht nach, wie Lewe Haart gelprochen hat.

'Wäre, mein Weis ist beim Militär?' Miele Wolf freilich vor Vergnügen. Wirklich, sie ist eine Beze.

Nun wird es Iden Rats zuviel. Er könnte Miele Wolf aus der Stube weissen. Sie würde sich wie ein gerippter Hund dankschneigen. Doch das tut er nicht. Es sind Dein' Gölle, hatte er zu Christian gelagt, warum sind es auch meine.

Der Rats sieht Miele Wolf an. Er nimmt das Glas, schenkt es voll und lagt: 'Lewe Haart war eine anfängliche Person.'

kommen, wollte er die Arbeit mittags nicht allzulange unterbrechen, darum verdrachte er mit Emille, daß sie ihm das Glas brachte. Er zeigte ihr dann mit einigem Seil, was er in den Stunden geschafft hatte.

Das Land lag hinter dem See und ein dichter Schilfmald verdeckte die Sicht auf das Wasser. So weit man blickte, sah man gleichförmig ehnes Land, Wiesen und Ackerfläen, auf denen man schon mit der Frühjahrsarbeit begann. Weit hinten, verbergen durch das dicke Gebüsch der leuchten Wiesen, lag Thorde. Abends konnte man von seiner Höhe aus das Licht des Leuchtturms wahrnehmen.

Das Wetter war angenehm, es gab schon warme Stunden über Mittag; Emille liehste Christian über Mittag Gesellschaft.

Wenn er sich ihr nähern wollte und mehr verlangte als eine Umarmung, lagte sie: 'Ich bin Braut'. Was sie ihm früher wülig zugelassen hätte, verfiel sich sie nun vor seinen Wünschen.

Sie glaubte wohl, den Mann lo fetter an sich zu setzen. Dimalts, wenn sie selber fürchte, nicht hart bleiben zu können, er-müde sie es, mit Christian allein zu sein. Sie verschwand dann mit einer Ausrede in ihr Zimmer. Sie gab vor, mit einer Arbeit bes-chäftigt zu sein, mit der sie Christian über-liegen wollte. Zeitweilig hatte sie sich aus Thorde eine große Stübecke schiden lassen, an der sie oft Stundenlang saßte. Die andere Decke mit den gelben und roten Rollen lag bereits vollendet in der Trube.

Christian zante über die Sinnlosigkeit. Ihm wäre es lieber gewesen, wenn Emille als natürlicher Mensch mit ihm gelobt, teil-genommen hätte an seiner Arbeit, und wenn sie gemeinsam sich das schwere Band erobert hätten. So jedoch war er das Ackerfeld, sie aber die Braut, die lachend die Wädhren-träume um ihren Brautfranz wunden wollte, wie sie es noch ihren Freundinnen in der kleinen Stadt für möglich. Der Ring am Finger hatte sie vererbt.

Christian hielt es für notwendig, ein erstes Wort mit ihr zu reden.









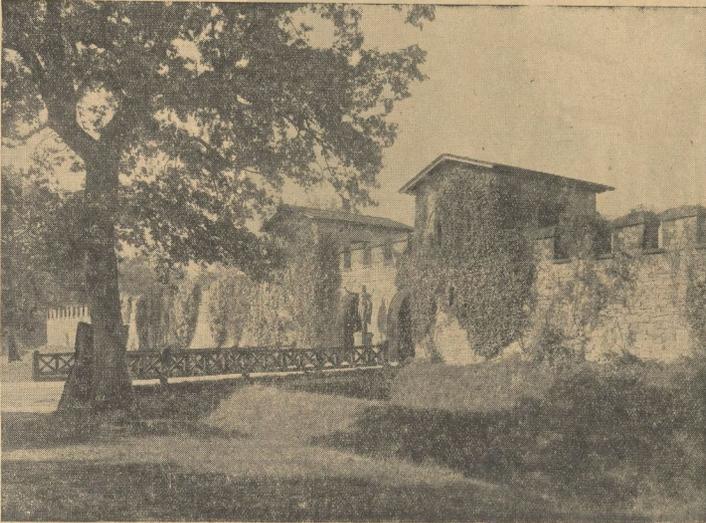
Schwarzwald im Trachtenstaat

Von Schnapphüttln, Bausehröcken, von Kilbi und Tanz

In den malerischen Schwarzwaldorten und Fachwerkbauwerken Schwarzwaldorten öffnet sich dem Wanderer das prächtigste Trachtenbild...

fisch die Bäuerin und Maibli in ihrer Tracht um Hergottswinkel, Spinnrad und Trachten...

feierlich ziehen die Heilichen „Götis“ mit weißen Kränzen im Haar, große Wachskerzen tragend, zum Kirchgang!



Bad Homburg: Die Saalburg, das einzige wiederhergestellte Römerkastell am Limes

mannische Badnerland ist ja der reizvollste Trachtenwinkel Deutschlands. Schmüßiges Schwarzwaldhütten und anmutige Volkstrachten — das flingt wie ein Lied aus alten Zeiten!

Feierlich aber wird die Trachtenschau an Sonn- und Festtagen... Zum Kirchgang kommen die Bauern von ihren Einöden her...

in bunten Röden, Miedern und Blütenweißen Puffärmeln, lange Föpfe über die Mieder...

der Haar-Hochfläche umraimen Bandhäuben Gesicht und Ohren der Frauen; je länger die Bänder, um so mehr Laler klumpen in den Trüben, heißt es da.

Die Taler des Südschwarzwaldes entfallen nicht minder eine feierliche Trachtenschau. Den Markttagen in Freiburg, der Stadt des Weines und Waldes, verleiht die Trachten...

Der Schwarzwälder, der Waldarbeiter, hat sich meist von der Reitertracht freigemacht. In weiten Hosen sieht man ihn wohl noch beim Kirchgang...

Schwarzwald im Trachtenstaat — wo uns die Trachtengefallen begreifen mögen, unter Hochwaldbäumen oder am Wiesental, in Tal und Dorf...

Konrad Heumann.

Advertisement for Bad Orb, Herz, Nerven, Rheuma, Gicht. Includes text: 'Bad Orb, Herz, Nerven, Rheuma, Gicht. Jeden, mehr erwünscht. 1937/7500 Bäder mehr als 1936.'

Neue Städte in Mecklenburg

Am 1. April hat der Reichsstatthalter in Mecklenburg acht mecklenburgischen Gemeinden die Bezeichnung „Stadt“ verliehen.

Advertisement for Bad Wörishofen, die Wirkungsstätte KNEIPPS. Für Herz und Nerven. Prospekt und Auskunft durch die Kurverwaltung.

Advertisement for BAD Sooden-Allendorf, Im Werra-Tal. Katarrhe-Asthma-Rheuma-Skrofulose.

Advertisement for Das Bad für Herz, Rheuma, Nerven, Frauenleiden. Katarrhe der Luftwege.

Advertisement for BAD Oeynhausen, HERZ, NERVEN, RHEUMA, GELENKE. Ganzjährige Kurzeit.

Advertisement for Ihr Arzt meint es gut mit Ihnen. Wenn er Ihnen eine Kur in Bad Sooden am Süd-Tannenbäumchen...

Die Berg anlangend gemahnen mich dieselben

„an des Menschen Naas“, so heißt es bei Johan Küffern in der „Beschreibung des Margräviche Warmen Bades“ aus dem Jahre 1625; die Nase habe nämlich die Aufgabe, „des Haupt überflüssige feuchtigkeit“ auszuführen.

BADEN-BADEN im Schwarzwald

Thermen (68° C) gegen Rheuma, Gicht u. Katarrhe \* Spielbank (Roulette, Baccara, Klondyke) \* Die Bäder- und Kurverwaltung senden Ihnen auf Wunsch die neue Sonderschrift „Das preiswerte Baden-Baden“.



# Berghäuser im Harz | Von Karl Lütge

Vom Brockenhaus bis zum Sonnenberger Weghaus, vom Oberhaus bis zu den Berghäusern auf Schöberl und Selenhöhe zieht freudig und quer die unerschöpfliche Linie, die diese vermeintlich einfachen Einzelbauten des Harzes verbindet, es sind häufig Häuser nach hotelähnlicher Art, wie das Brockenhaus oft indessen nur seit kurzer Zeit hier und da für diese harzigen Berghäuser gesagt wird, hat nicht eines etwas zu tun, und die Bezeichnung leidet der harzigen Felskammer und felsstreuendlich auch Kritik ab, da sie unzutreffend ist! Es wird niemand einfallen, für das Schmeiereckhaus auf der Jagdruhe etwa Waide an der Jagdruhe zu sagen. Eine Waide auf dem Harz gibt es auch nicht, und es sollen sich auch keine „Waldhütten“ im Harz finden. — Alles was es ihm gehört!

Trotzdem sind natürlich die harzigen Berghäuser durchaus gelegen und geistig nur eben von harzer Eigenart. „Waldhütten“, wie Goethe gesagt hat, ragt über der weitgestreckten Gipfelparade des Harzes als das höchste das Brockenhaus. Es entstand aus einer bescheidenen Einfamilienhütte, die 1745 unterhalb des Brodens, auf der Heinrichshöhe, für Torfarbeiter errichtet worden war. Zum Jahre 1800 diente das erste Brocken-Weghaus seine Warten. Nach dem großen Brand von 1839 entstand das „neue Brockenhaus“, von dem noch heute im jetzigen Riesenbau einzelne Teile stehen. Der 1835 als Holzhaus und später dann als stählerner Steinbau errichtete Aussichtsturm und der angelegte Meteorologenturm verließen gemeinsam mit dem Gebäudekomplex des Brockenhauses und den Neubauten der Reichspost dem Brockenhaus das charakteristische Gesicht, das es weithin ins Land und über den gesamten Harz trägt.

Speziell das Brockenhaus Hunderttausende im Jahr und heberbergt jährlich Tausende begeisterter Wallfahrer, die zu Deutschlands besonnenstem und lagereichstem Berg zu Fuß, im Auto und mit der Bahn kommen, um hier die Bergeshöhe zu kühlen, zu nehmen auch die übrigen Berggipfel im Harz am großen Wandererfahrt im Sommer wie im Winter teil. Nach der vermeintlichen Aussichts von oft erhabener Kraft und im gewöhnlichen Wandel der Bergwelt zu erkennen.

Am Südbau löst der 719 Meter hohe Selenhöhe; er ist gleich geneigtlich von Wieda, Bad Sachsa, Bad Lauterberg u. a. Südbauarten zu erreichen. Die Südbauarten im Harz führt unweit des Harzes vorüber durch die Waldparade dieses höchsten Harzgebietes. Vom Weghaus und vom Aussichtsturm bietet sich eine weithinende Schau rundum auf den Harz, auf den Broden und das Harzer Vor-

land. Nicht minder einflussreich bietet sich das Rundbild dar, das wir vom beschönigten 600 Meter hohen Rauenberg, aufgeschliffen finden. Dieser Berg ist einer der beliebtesten und bekanntesten im Harz der harzigen und Aussichtsturm; von Bad Sachsa und Bad Lauterberg führen die bequemsten Wege zu ihm.

Bekanntere Berghäuser treffen wir durch das milde Tal der Bode getrennt, auf Gerzentyplatz und Rosttrappe. Sie erheben sich 451 bzw. 400 Meter über dem Meer und stehen 250 bzw. 200 Meter über dem mitgroßartigen

mühle, fahren im Gartenhaus beim Fahren ein und werden überall umher hier — zu jeder Jahreszeit, denn alle halten pfeifenlos geöffnet. Im Brockenbereich liegen wir auf Drei-Amen-Höhe, das wie der Broden zur Gemeinde Schierke gehört und als Bahnhofsstation der beiden wichtigsten Harzer Privatbahnen bekannt ist, inbalden doch nur aus einem Rasthaus (Hotel) und zwei weitauseinanderliegenden Forsthäusern besteht. Der Königstrug, Oberbrühl, Sonnenberger Weghaus, Torfhaus tragen ebenfalls bekannte Namen. In der 800 Meter hochliegenden Eichen-Lang-Torfhaus finden wir den historischen Brockenfrühling, von dem aus Goethe im Winter 1777 auf den Broden getiegen ist. Hier zuerst eine der wichtigsten Fernstraßen Deutschlands des Harz, Fernstraße Nr. 4, die von Kiet-

Tal-Brühl an der Oker. Und im weiteren Gebiet von Bad Harzburg und Goslar löst man auf Wollenshaus, Eckertrug, Weiße Waldhaus, den Wuerhahn und weiter zum Oberharz hinauf; Zellenburg, Dammhaus, Salsitz, Jägerhaus usw. und zum Südbau hinüber, über die von Braunlage aussehend viel beleuchtete Waldmühle, auf Oberhaus und die Rasthäuser auf Snelten und dem Hausberg bei Lauterberg. Nach dem südlichen Südbau zu sind die Gipfel und Rasthäuser Südbau, Neigtal, Rasthaus, Eichenfort, Christianenhaus, Selenhöhe, Wuerberg u. a. m. im ganzen Harz zu finden. Das Gipfelhaus auf der 775 Meter hohen Selenhöhe steht unterm „größten Eichentrug der Welt“, dem 1806 in Kreuzform erbauten Eichenbaum, von dem der Wald weithin ins Land, um nahezu fünfzig Meter hinüber und bis nach Thüringen hinein schweifen kann.

Am 28. April übertrug der Reichsleiter Goebbels aus dem aufstrebenden Fremdenverkehrsorte Wernberg bei Wernberg einen harzer Heimatabend, den die Sing- und Siedlergruppen, Zitherspieler und Hausmusikanten aus den Harzklub-Zweigen in Wernberg, Gattenstedt, Wernberg, Dueding, Bennedentien und die Bauernkapelle aus Zenne aufstellten.

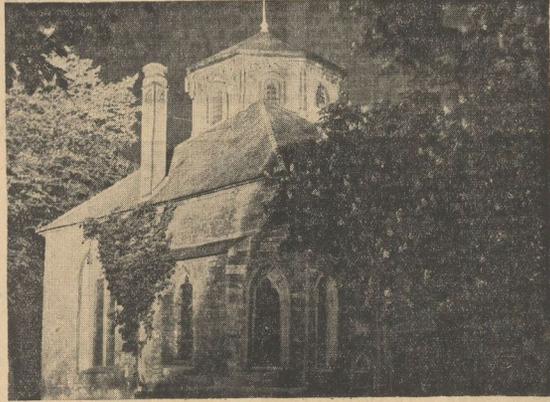
## „Willkommen in Deutschland“

Die erste Wertschrift für Großdeutschland

Die Reichsleitungsstelle für den Deutschen Fremdenverkehr (RDF) hat ihr buntes Werbeblatt „Willkommen in Deutschland“ jedoch in neuer Auflage herausgegeben. Als erstes nach dem Anschlag Österreichs herausgegebenes Werbeblatt ist es in besonderer Weise für den Fremden durch die Eingliederung des seit jeder deutschen Landes Österreich noch schöner und noch reicher geworden ist. Aufgabe dieses im Wernberg-Druckwerk herausgegebenen Werbeblattes ist es, die Luft zu einer deutschen Reise zu wehen; darum enthält es keine nüchternen, sachlichen Angaben, sondern beschränkt sich auf eine bestmögliche, von vielen fertigen Zeichnungen des Sanftmalers Hermann Schneider begleitete Schilderung Deutschlands von den Küsten der Nord- und Ostsee bis zu den herrlichen Alpenen Kärntens im Süden der heimgekehrten Ostmark.

## Tag des rheinischen Fremdenverkehrs

Der Landesfremdenverkehrsverband Rheinland veranstaltet am 24. und 25. Mai in Essen den „Tag des Rheinischen Fremdenverkehrs“, verbunden mit der Verbandssammlung. Die Reichsleitungsstelle wird den festlichen Namen zu einer bedeutenden Förderung des rheinischen Fremdenverkehrs abgeben.



Uralte Kirche, Leuchtturm und blühende Kastanien in Querfurt

Geöße der Bode. Von diesen Gipfelhäusern bietet sich herrlich ins Vorland des Harzes und über die Grenzländer und Berge hin, um mittelbar benachbart der großartigen Landschaft, die sich nördlich der Alpen finden läßt.

Am weiteren Bereich des Nordharzes ragen Berge und Rasthäuser auf der Nordhöhe und der Georgshöhe, da kommen wir zum Sternhaus, dem Galen, der Selenhöhe und Reine-

über Braunswitzel nach Bad Harzburg — Braunschweig — Nordharzen — Wernberg führt. Und noch eine große Reihe weiterer, teils allgemein bekannter, teils verstreuter Berg- und Rasthäuser gibt es in den Bergen und Wäldern des Harzes. Am schönsten harzigen Wasserfall, dem 60 Meter tief herabfallenden „Kornelshaller Wasserfall“, liegt Kornelshalle zur Rechten, dies reizend liegende

*Besucht den*

## Harz und Kyffhäuser

**Abdelis (Anh.)**

mit seinem herrlichen Park, seinen Schlössern und Seen. Angenehmer Wochenend- und Ferienaufenthalt.

Auskunft und Prospekte durch das Städtische Verkehrsamt, Fernruf 18

**Heilbad 300m. ü.d.M.**

**Heilklimatischer Kurort**

### Bad Harzburg

Modernste Sportanlagen  
130 Km. Waldpromenaden

Hotel Bitteria regl. Aomfort, Fernruf ab 7 3100., Ruf 249, 10 Gattagen

**Friedrichsbrunn**

Ostharz  
380 m ü. d. M.

**Heilklima-Kurort**

Bahnhofstr. Bad Suderode (ganzjährig)  
Thale (Juni-August)

PROSPEKTE DURCH DIE KURVERWALTUNG - FERNRUF 23 u. ALLE REISEBÜROS

**Erholung in WILDEMANN**

mittlere Höhe 300 m

Oberharz

Schwimmbad, Tennis, Konzerte usw. - Prospekt frei.

**Stetenbrak**

Kurort

Wanderort a. d. Bode

mit seinem herrlichen Waldpreisbad

**Luftkurort Elend**

HERRLICHES WALDFREIBAD

Auskunft u. Prosp. Kurverwaltung Ruf 309

**Bad Suderode**

Calcium-Jodbad

Adern-Blut-Rheuma-  
Luft- und Harnwege-  
Erkrankungen

**Besuche Sieber**

Du kommst dann immer wieder

Luftkurort Nordharz nach Hemberg/Harz  
Prospekt Kurverwaltung (6) 223

**WIEDA**

Frühling in Bad Sachsa (Südharz)

Herrliche Spaziergänge • Urlaubs-  
frauen • Heilklimatischer Kurort  
für Herz, Nerven, Blutkreislauf, Körper-  
schwäche • Pauschal-Aufenthalt  
Auskunft durch die Kurverwaltung

**Bad Grund Harz**

Heilklimatischer Kurort u. Heilbad

Harz - Gicht  
Rheuma - Ichthios - Nerven-  
Erkrankungen - Luftwege-  
Erholung

**Luftkurort Lautenthal**

Ihre Erholung im 400-jährigen

Luftkurort

**Mägdesprung**

im herrlichen Siedeltal

Solel. Pension Scharhaus Neues  
heilendes Wasser, Zimmer mit Bad,  
zusätzliche Verpflegung, Pensionierung  
ab 200,- u. bis 5,00. Prospekte durch  
Reisebüros und Selbstg. S. Hesse.

**Altenau**

Ostharz, 600-800 m

Heilklimatischer Kurort

**Schierke**

HEILKLIMATISCHER KURORT

**Barbarossahöhle im Kyffhäuser**

Sagenumwobene Ziel jedes Kyffhäuserbesuchers

Alljähriger Döckchen u. Wengelhöhe einzig auf der Welt! (Hote) Prospekte u. Auskünfte: Verwaltung Rotliegendes über Soderhauschen.

**Bad Kosen**

heilt

Katarhe Affhma (Pneum-  
mat: Kammern) Frauenlei-  
den Rheuma Ichthios Gicht

Auskunft, Prospekte durch die Kurverwaltung

**GEORGENTHAL**

THOR-WALD

Sonne, Wald, Wasser, Ruhe

Schwimmbad - Pension ab 4,-/Tag  
10000 u. Kurverwaltung, REISEBÜROS

**Rastenberg I. Thür.**

Kaiserhof, L. u. F. u. P. u. T.

Herrlicher Wald, Schöne Weite  
Schwimm-Bad (5000 qm), Badquelle,  
Nützige Frische, Prospekte durch  
das städtische Kurverwaltung.

**Bad Schmiedeberg**

60 Jahre

Hilft bei  
Rheuma,  
Schias, Gicht,  
Frauenleiden!

das ganze Jahr geöffnet.

Prospekte durch die Städtische Badeverwaltung

**Luftkurort 400-500m**

Suchst Heilung Du, willst Du genesen,  
nimme Aufenthalt im Salbad Kosen

**Deutsches Haus, Unterharz**

Gemütliche Sommerfrische-  
Viel Wald, Bad, Liegewiese, Liegestühle, herrliche Zimmer mit schöner Aussicht.  
Garage frei. Voller Pensionspreis bei reichlicher Verpflegung 2,50 RM.

Im herrlichen, malerischen Parkanbau gibt es noch viele kleine unterirdische Sommer-  
sitzen, welche bei billigeren Preisen den Schönlustliebenden besten Aufenthalt  
bieten. Auskunft durch  
St. Helmuth Hof, Marienweiher, Post Marienhausen-Oberharzen

**Drachenhöhle**

Sycan Plauen

Festspiele 1936 auf der Festhöhe

# Der Rhein

## Als Reiseland ein Wunderland.

Denken wir Deutsche an den Rhein, so überwiegt für uns vor den düsteren Erinnerungen an seine geschichtlichen und politischen Auseinandersetzungen die Vorstellung seiner landschaftlichen Schönheit, der geistigen Lebendigkeit seiner Menschen, der Reize seiner weltanschaulichen Lebensformen, der achtunggebietenden Gewalt seiner Kulturerzeugnisse.

Wo anders findet man in Deutschland eine Ähnliche mit allen landschaftlichen Vorzügen ausgestattete Reisezeit, die, so wie der Rhein, durch ihre Fülle an kulturhistorischen Denkmälern, an Stätten der Kunst und des Geistes einen gleichen Reiz der gesamten deutschen Geschichte bietet?

Das Sonderklima an diesem Strom ist, daß er sich immer wieder von einer neuen Seite zeigt. Er ist beresche und doch wieder ein anderer, wenn Schnee seine Uferhänge bedeckt, wenn er dunkel durch das winterrliche Land fließt und die Radfahrer der Schneesportler mit fantastischen Eisvorhängen schmückt. Wie viel schöner im Frühling, wenn die Sonne noch schillert ihren Glanz über die lahlen Hänge ausgießt, oder später, wenn sie das erste lahlige Grün dem Boden entlockt hat und Firt und Bänge sich in das weitrtraie Felsgerund der Baumflüte kleben. Ganz anders im Sommer, wenn die Morgenröthe über dem Wasser leuchtet und des Mittags Hitze auf den tief-

blauen Bogen lüftet und wenn später der Herbst seine Farbenfeste ansetzt, so daß ringsum alles wie in Flammen leht. Man muß sich gelesen haben, wenn er Hochwaller führt und weilt über die Ufer tritt, mächtig gefährtig; und in den Nächten, wenn er lehnars und unheimlich an den Tröffen und Ankerketten die Schiffe zieht und ihre bunten Laternen und die Lichter der Ufer in seinen Fluten wiegt.

Es ist eine gewaltige, herrliche Romantik, deren Anhalt, je nachdem die Zeit ihre Einfülle und ihr Gesicht ändert, neue reiche Werte in sich aufnimmt, mit neuen Dingen sich paart und so immer ein neues Gesicht gewinnt.

Wer in diesen Tagen durch den rheinischen Weingarten wandert, wo auf mäßlam an den Berg gebauten Terrassen Männer und Frauen hoch in den teilen Hängen gebät arbeiten, der mag leicht dieses Bild der rheinischen Weinberge noch tieber gewinnen, als ihre Sommerfülle und die Macht des Herbstes. Denn gerade jetzt offenbart die Weinberg-Landschaft die iont so leicht zu übersehende schwere Mätseligkeit und Härte der Arbeit, die sie vom Winter verlangt. Sie zeigt sich ohne jeden Vorhang voll ihren Erntes und mit der ganzen Würde ihres inneren Gehalts, ohne dabei an Heiterkeit zu verlieren.

Und was wäre der Rhein ohne die schumden, weißen Boote, die vom Beginn des Frühjahrs

bis in die späten Herbsttage hinein den Verkehr zwischen den schönsten Punkten des Rheintales aufrecht erhalten und von Ufer zu Ufer vermitteln? Sie geben dem Strom ein ganz besonderes Gepräge, sie betonen seinen Charakter, seine lichte Heiterkeit und Fröhlichkeit, sie gehören zu ihm fast als ein Lebensbestandteil seiner Landschaft. Wer sich nie auf dem lustigen Verbot eines Rheindampfers zu Tal oder zu Berg tragen lieh, wer nie an Bord im Kreise sorgsam behelmter Menschen dem Plätschern der Wellen lauschte, die die wechsellenden Bilder in sich aufnahm, die links und rechts am Ufer vorüberzichen — der kennt nicht den Rhein, nicht seinen unaussprechlichen Zauber, nicht die höchste Kraft seiner Schönheit.

Mannigfach sind die Möglichkeiten, auf nahen und weiten Streifen die Schönheit der rheinischen Landschaft auszufüllen. Westbekannte Orte liegen links und rechts des Stromes und bieten ihren Besuchern neben der paradiesischen Landschaft auch die Fröhlichkeit des Jagens im Erleben rheinischen Frohsinn, daß jeder nach seinem Geschmack, nach Lust und Laune sein werden kann.

### Bad Soden am Taunus ist gerüstet . . .

Wenn Bad Soden am Taunus nichts hätte als seinen, schon den Römern erkannten Sulfidwasser, seine herrliche Lage am Schußwoll des Taunus, sein milbes Schonnungs-klima, seine vorzügliche Verpflegung, es würde als Bade- und Kurort (Spezialbad gegen Katarrhe, Malaria, Herzleiden) höchste Anziehungskraft besitzen. Zu den natürlichen Vorzügen gefellen sich aber noch die kulturellen Einrichtungen der Bade- und Ortschaft, die alljährlich während der winterrlichen Ruhepause ausgebaut und restauriert werden. In der Kurzeit 1938, die am 1. Mai offiziell begann, werden sich für den Gästediener die Neuerungen im günstigen Sinne auswirken. Zeitgemäße Verbesserungen wurden im Badehaus durchgeführt, das Schwimmbad wurde vergrößert, bei gründlicher gärtnerischer Ueberholung der Anlagen wurden bei den Grünflächen, Blumenbeeten und Obstplantagen Neupflanzungen vorgenommen, darunter 10 000 Maulbeerräucher. So wird das Gartenstadt-gepräge und das Taunuslandschaftsbild von Soden bleib und gehoben! Dem heigernben Fremden und Autoverkehr die Befugnisse, die sich im Sommer 1938—1938 fast verdoppelt! — tragen Straßenausbau, Wegpflege und Anlage eines Parkplatzes an der Königsheidestraße Rechnung. Ganz im Interessenskreis der Kurgäste und Besucher liegt die private Unternehmung der gesamten Sommerfremdenverkehrsindustrie, die sich vom Kurhausbetrieb herab bis zum neugegründeten

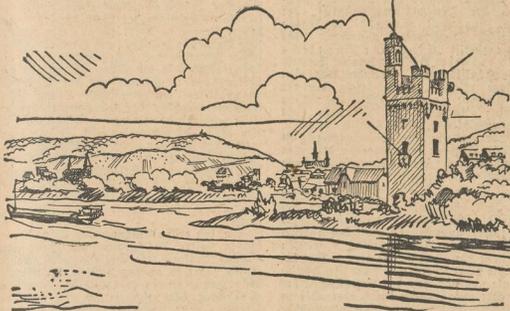
Jaun erstreckt. Mit Beginn der Hauptkurzeit tritt auch das Kurorchester und das abwechslungsreiche Kurprogramm in Tätigkeit. Im Mai wird eine besondere Richard-Wagner-Feier des 125jährigen Geburtstages des Meisters gedenkt, der im Jahre 1800 als „Flüchtling“ in Soden weilte. Verbleiben, verblassen, Gefährlichkeit hören, — das ist des Wahnwort mit dem die Kurzeit 1938 in Bad Soden am Taunus vorbereitet und durchgeführt werden soll . . .

### Hier machen wir Nachkur

Bad Sachsa vereint in selten glücklicher Weise die Schönheiten eines an den Hängen des Eichhorns gelegenen lauberen Südländchens mit dem ganzen Zauber seiner einspartigen Umgebung zu einem Gelambild, wie es nur wenig anzutreffen ist. Wälder über Wälder, Berge mit sundorwollten Felsblöcken, stille Täler und absonderliche Wandwege laden in ein Wunder—wies, das Ruhe, Erholung und neue Kraft — die Wälder des Mittages lüftet. Wohllich Wege führen in die Wälder: überall lodt das Jagnegeige mit seinen Offenborungen. In vielen Stellen wandert der Bild in die Berge des Eichhorns bis zum Raffhäuser und über das leicht hügelige Land bis zu den Höhenzügen des Eichhorns. Viele Festtage umhören in hoher Reite die Stadt und jeder Winkel erstreckt eine andere Schau, weit über das grüne Meer der Harzwälder, vom Ravensberg und vom Brendenbild aus bis zum Vater Broden. Das alles kann der genischen, der in Bad Sachsa Wohnung nimmt und von hier aus die nähere und fernere Umgebung durchstreift.

Die Höhenlage beträgt 325 bis 410 Meter. Die gut angelegten fast ebenen Terrassenkurwege, sonnig und lüftig, mit zahlreichen Bänken zum Ausruhen, führen durch prächtigen Laub- und Nadelwald. In dem im Kurort gelegenen neuzeitlichen Badehaus mit seiner sonnigen Terrasse werden die gebrauchlichen medizinischen Bäder, Moorbäder und Wallagen verabfolgt. Im neuen Schwimmbad mit Liegewiese und Planschwaben leitet eine Gymnastiklehrerin Sport- und Heilgymnastik. Im Luft- und Sonnenbad mit Brause usw. läßt sich gut neue Kraft schöpfen.

Bad Sachsa wird mit bestem Erfolg in Anspruch genommen als Erholungs- und Genesungsort von Rheumaleidenden nach schweren akuten Krankheitsfällen von schmerzhaften Gelenken, die eine allgemeine Kräftigung bedürfen, von ruhebedürftigen und überarbeiteten Personen und zur Nachkur nach anstrengenden Bädern (Külingen, Wiesbaden, Naumburg usw.) bei leichten Gelenkerkrankungen, bei Herzschwäche, Katarrhen der Luftwege und allgemeiner Körpererschwäche.



Mäuseum bei Bingen (Rhein)

**Sümmenfibnl** **Brückenberg-Wans**  
 AM FUSS DER SCHNEE KOPFE - 600 - 1695m. M  
**Niesengebirge**  
 AUSKUNFTE UND PROSPEKTE DURCH DIE KURVERWALTUNGEN

**HERZBAD**  
**Altheide**  
 SPEZIALBAD FÜR HERZ-UND KREISLAUFKRANKHEITEN  
 28tg. Pauschal-Kuren ab RM 258.-  
 "Vergünstigungskuren" 218.-  
 2 KOHLENSÄURE-SPRUEDEL MOORBÄDER · STRANDBAD  
 Kurhaus: alle Kurmittel des Bades im Haus · Zimmer mit Privat-Sprudelbädern · Pension von RM 8,50 an  
 Sanatorium: Prof. Dr. Schlicht · Neu eingerichtete Kurhalde "Carmen" · Eigene Sprudelbäder · Pauschal-Kuren  
 Prospekt durch die Reisebüros und die Badeverwaltung

**Hannoversch Münden**  
 die Waldluft an drei Stufen.  
 ideale, waldumschlossene Sommerideale im Zusammenfluß von Werra und Fulda zur Weser. Frischluft, mittelalterliches Stadtbild, Ruheort, Tagungsort. Pension ab 3,50 RM. Prospekt, Vork-Amt u. Reisebüro

**BLUT-HERZ-NERVEN-RHEUMA**  
**Bad Hunsberg**  
 im heilichen Niesengebirge  
**RADIUM MINERAL MOOR**

**NORDSEE BAD**  
**Immer wieder Nordmerney**  
 ein neues herrliches Erlebnis!  
**Fodbad TÖLZ**  
 Bluthochdruck und Frauenleiden. Pauschal-Kuren, April-Oktober. Kurkonzert. Seit Jahrzehnten das Heilbad für Herz- und Adererkrankungen  
 Das Gesundbad bei Rheuma, Gicht, Ischias, Alters- u. Frauenleiden.  
 DIE HEISSQUELLE IM NIESENGBIRGE

Bäder-Anzeigen haben in der MIZ Erfolg  
**RADIUM BAD Landeck**  
 SCHLESISCHEN  
 Rheuma-Gicht-Ischias-Nerven-Frauen

**Herzbad Kudowa**  
 Drüsen-Erkrankungen, Basedow, Nerven, Blut, Rheuma, Frauenleiden  
 Kurhotel Fürstentum Mineralbäder im Haus

Der Wert der Anzeige wächst mit der Dauer ihrer Veröffentlichung!  
 700 m. u. d. M. an des heilichen Ufers der Isar. Prospekt durch Reisebüro a. d. Stadt. Kurverwaltung

**Rheuma-Sanatorium Landeck** Grotte, Dr. Schön  
**Therminnstein**  
 Heilung durch Mineralwasser im Niesengebirge

**Bilz**  
 Sanatorium DRESDEN · RADEBULL  
 Naturheilkuren — Schrottkuren

**Seebad Heringssdorf**  
 Das See-, Sol- und Moorbad mit der längsten Seebrücke auf Usedom  
 Gesellschaftsreisen ab Halle-Saale 69.80 RM  
 Auskunft, Prospekt u. Anmeldung: Hapag-Reisebüro Halle-S., Marktplatz im Roten Turm, sämtliche MNZ-Geschäftsstellen und Kurverwaltung Seebad Heringssdorf

**Bad Pyrmont**  
 HERZ · BLUT FRAUEN RHEUMA

**Im Flugzeug zum Ferienziel**  
 Auskunft wird erteilt durch MIZ-Geschäftsstelle Halle-Saale, Reisebüro

**Wannenberg**  
 WILHELMSTADT

Was ist „Arbeiterdichtung“?

Von Karl Bröger

Vorlesungen, zu denen ich eingeladen werde, pflege ich mit einer kleinen Rede über „Arbeiterdichtung“ zu eröffnen. Dabei läßt sich die Feststellung nicht vermeiden, daß dieser Begriff recht verschiedenartig und mit manchem Mißverständnis behaftet ist. Handelt es sich um die Dichtung von Arbeitern, über Arbeiter oder für Arbeiter? Wiegt das Wesentliche des Begriffs im Arbeiterium von Dichtern oder im Dichtertum von Arbeitern? Diese Fragen wollen gelöst sein.

Mit allem Nachdruck lese ich dann immer wieder auseinander. Es handelt sich hier um Dichtung, wobei der Umstand, daß die Dichter einmal Arbeiter waren oder noch sind, von durchaus untergeordneter Bedeutung ist. Einen gewissen Reiz mag es in jungen, Werke von Kesselschmieden, Schreibern, Tischlern oder ganz und gar ungeliebten Tagelöhnern admettieren zu bemerken, wie es richtig und nicht immer zutreffend ist. Diese geübten, gebildeten Götter der „Arbeiterdichtung“ befinden sich jedoch auf einem hohen Solenne, ohne daß sie es freilich merken. Nicht die Herkunft der Dichter ist wesentlich, sondern allein und ausschließlich die Gehalt und Wucht ihrer Werke, wie sie unter dem schwebenden Wort „Arbeiterdichtung“ zusammengefaßt werden.

Nur in einem Land, das der Bildung Vorrang einräumt und sie deshalb auch in der Arbeiterklasse wie bei uns, konnte man dem Versuche verfallen, daß Dichtung von einem gewissen Bildungsstand abhängig wäre. In anderen Ländern, wo es wie in Skandinavien eine viel ältere und dem Umfang wie dem künstlerischen Bewußt nach bedeutendere „Arbeiterdichtung“ gibt, ist ein solcher Versuch nie aufgetreten. Dort gehören Dichter, die einmal Arbeiter waren, ganz selbstverständlich zur Literatur ihres Landes, und es fällt keinen Menschen ein, aus ihrem früheren Beruf und sozialen Stand ein Zurückens zu machen. Auch bei uns besteht dazu kein Grund.

Endlich wurde für das öffentliche Bewußtsein in Deutschland die „Arbeiterdichtung“ in Krieg, obwohl sie durchaus nicht etwa durch das ungeheure Erlebnis des Krieges erweckt worden ist. Aber im Krieg und in der Zeit nach dem Krieg tauchten die Namen der Verlich, Engelke, Behold und Barthel auf und heute ist ohne jede Ueberhebung als Tatsache anzuerkennen, daß in den Werken dieser Dichter das Kriegserlebnis seinen tiefsten und innerlichsten Ausdruck erhalten hat. Wer kennt nicht den Vers von Heinrich Verlich:

„Deutschland muß leben, und wenn wir sterben müssen.“ Wo wäre das Bewußtsein zur Nation seiner und härter durchgedrungen als in der „Arbeiterdichtung“, als es in diesen Worten heißt: „Ich stehe auf Deutschland wie ein Gott“, oder ob Alfons Behold, der französische Gotteshäuser aus Wien bekennt: „Ich bin ein Span von deinem Stamme, aus deinem Feuer eine Flamme.“

Deutschland hat in den Tagen des „Großen Krieges“ eine geistige Schlacht gewonnen, die für seine Zukunft vielleicht mehr wert ist als viele Siege auf dem schabackenen Schlachtfeld. Es gewann sich neuen Teil seines Volkes, der vor 1914 als „vaterlandlos“ bezeichnet wurde, so faßte diese Bezeichnung auch schon in der Vorkriegszeit auf. Es hat nichts mit dem hübschen und stillen Sozialismus, was daß der deutsche Arbeiter an die Seite seines Volkes getreten ist, und daß diese Stellung in den Reihen der deutschen Arbeiterdichter so klar und zwingend zum Ausdruck kommt. Die Dichter aus der deutschen Arbeiterdichtung sind nur ausgesprochen, was von der Arbeiterdichtung selbst durch Tausende von Taten und Vermutungen in Tat und Einsatz bewiesen worden ist. Dieses ist der Grund, weshalb die deutsche Arbeiterdichtung die bis zur Stunde aus ihren Reihen hervorragt: Gerrit Engelke, der Antreiber aus Hannover, dessen lange Tage vor dem Wasserfallland und in einem unheimlichen Grab bezeugt.

Nach wäre es aber, nun Arbeiterdichtung gleich Arbeitsdichtung zu sehen. Gewiß hat der Krieg den Dichtern aus der deutschen Arbeiterdichtung ein weiches vernünftiges Gesicht geschaffen. Doch vor wie nach dem Krieg hat diese Dichtung bewiesen, daß sie nicht erst des Weltkrieges als Anstoß bedurfte, um Leben und Schicksal zu gestalten. Erst das das Leben des Arbeitervolkes auch in normaler Zeit unter Gefahren und Spannungen, die denen einer Kriegszeit wenig nachgeben. Darum ist auch wenig von idyllischer Ruhe und sanfter Bestätigung in dieser Dichtung zu finden. Sie führt und zieht, schmerzt und fordert und gibt die Worte eines Lebens wieder, aus dem sie ihre Stoffe nimmt. Um so erschreckender wirken denn ihre Augenblicke, in denen die uralten Gesanklieder jeder Dichtung — Gott, Natur, Arbeit! — in ihren Kreis treten.

Seit einem Vierteljahrhundert gibt es in Deutschland eine „Arbeiterdichtung“. Wer sie kennen will, darf nicht bei den einzelnen Dichtern stehen bleiben. Er muß sie alle eine Gemeinschaft nehmen, als einen Chor von Stimmen, die dem Willen und Schicksal einer neuen Zeit Vortritt leisten. Schon sind einige in dem Chor verarmt, außer dem geistlichen Gerrit Engelke der stiller und stillerlicher Sänger, der Werner Alfons (gest. 1924) und Heinrich Verlich, dieser himmlische Herold deutschen Arbeiteriums († 1936). Doch schon wird eine junge Generation von Dichtern aus der deutschen Arbeiterdichtung nach und nach weiterführen, was vom Geschick des Krieges begonnen wurde. Wenn sie auf der Höhe ihres Wirkens steht, wird „Arbeiterdichtung“ wohl auch überleben sein, was sie im Geiste immer war: Ein Stück deutscher Dichtung, das keine Wurzeln im Wolfe hat!

Den Glaubensweg der niederländischen Jugend hat Hermann Bolm, Kreisleiter der NSDAP, in seinem Werk „Stille zu Hause“ in einem Buch erzählt, erschienen bei Georg Hermann, Braunschweig, pabend, lebend und mitreißend dargestellt. Neben jungen Deutschen, der im Rampen wie die Nacht in den Reihen der Hitler-Jugend gehalten und hier in der jungen Gemeinschaft die Kraftvermehrung hat, fingen in dem Bunde aus jedem Wort, aus jeder Einzelheit eigene Erlebnisse auf.

Wohlgemerkt, nicht der Verfasser die Zeit vor uns auf, in der wir, verflucht und schändlich, verboten und niedergeschrieben, in den Werkstätten und Schulen die Fahne des Führers und seiner Jugend aufpflanzen und einen immer verbissener kämpfenden, aber auch stetig wachsenden Kreis junger deutscher Menschen um sie sammeln.

In wie harkem Maße die Jugend zu der Bewegung des Führers hielt und neben den Kameraden aus der SA, aus dem Volk, zeigen die Statistiken dieses Buches. Und sie zeigen auch, aus welchen Kreisen hauptsächlich die Jungen kamen: Sängerkreise waren es in überwiegender Zahl, die damit bewiesen, daß Deutschlands Jugend sich zum Führer bekannte. Stabsführer Vauerbacher führte die niederländischen Jungen und Leute mit ihnen die SA auf. Aus den Erfahrungen, die er bei ihnen gesammelt, ist für die Grundzüge für seine Arbeit in der Reichsjugendführung.

So gewinnt dieses Buch der niederländischen Hitler-Jugend über den drüßig begrenzten Raum hinaus eine Bedeutung für die gesamte Hitler-Jugend im Reich. Die Jungen aber mögen aus ihm erkennen, was ihre Kameraden leisteten in einer Zeit, als noch der Tod darauf stand, Hitler-Junge zu sein!

Die Reichstellung des Reichsarbeitsdienstes, um die Arbeitsschlacht im Reich, hat Hermann Bolm, Heibelberg-Berlin, eine Schrift herausgegeben, die eine Uebersicht über das Werk des Reichsarbeitsdienstes in den Haushalten 1935 und 1936 gibt. Die damit gegebene Rechenarbeit des Reichsarbeitsdienstes über das durch seine Arbeit am Boden geschaffene Werk ist die erste, die einen eingehenden wie zugleich umfassenden Uebersicht über

dieses vermittelt. Die Art der Darstellung ist so gewählt, daß zunächst eine Uebersicht über das Gesamtwerk mit den Zeichnungen und Skizzen, die für den Eintrag begeben, und anschließend ein tiefer Einblick in das Werk einiger Arbeitsgange vermittelt wird, die sich in ihrer landwirtschaftlichen Gestaltung und den für daraus ergebenden Fortbewegungen ergehen. In harkem Maße sind ergänzendes Bildmaterial, Karten und Statistiken angebracht worden, die den reichhaltigen Text veranschaulichen.

So besteht die Bedeutung des Buches einmal in dem offenen Reichsarbeitsdienstes vor dem gesamten deutschen Volk. Generalarbeitsführer Tholens, der Inspektor für Arbeitsleitung, hat dem Buch eine Einführung mit auf den Weg gegeben, der es in weiteste Kreise unseres Volkes führen möge.

Vor etwa 20 Jahren gab Heinrich Hoffmann, der Reichsleiter der NSDAP, und Emil Herold im Verlag Phobosverlag, Göttingen, ihre „Revolution im Bild“ heraus. Seitdem hat diese Schrift einmal, im Jahre 1920, eine Neuauflage erfahren, deren Erfolg den der ersten Ausgabe noch überlegen ist. Trotz schwieriger Umstände, in damaliger Zeit einen unumfänglichen, weil biblisch belegten, Tafelarbeiten von der Schredensherlichkeit der Räte in München herauszugeben, waren in wenigen Wochen die Großaufgaben von Hunderttausenden vergiffen.

Wenn nun heute, fast 20 Jahre nachher, im sechsten Jahre der nationalsozialistischen Regierung, die Herausgeber mit einer zwar neuen, jedoch unverändert gehaltenen Ausgabe die Öffentlichkeit treten, so werden sie sich damit vor allem an die deutsche Jugend, die die Schredensherlichkeit des Volkswissens heute nur noch aus den Erzählungen der älteren oder aus Büchern kennt, oder aber in den Zeitungen keine unmittelbaren Ausprägungen in fremden Ländern verfolgt, sie soll aus diesem Büchlein erfahren, was der Volkswissens in Wirklichkeit bedeutet.

Ein englischer Arztroman

Nach dem großen Aufsehen, das das amerikanische Buch „Tom Winde verweht“ auch bei uns erregte, erhebt sich die Uebersetzung eines ähnlichen Romanes der englischen Schriftstellerin D. E. Stoddard, ebenfalls in deutscher Uebersetzung. Der Verfasser Cronin hatte bereits verschiedene Bücher geschrieben, ohne besonderen Widerhall gefunden zu haben. Durch diesen Roman wurde er aber Nacht berühmt. Seit Name war in aller Munde, literarische Zeitungen lobten den ausgezeichneten Stil und die lebensvolle Darstellung der Personen, das Publikum wandte sich in Aufmerksamkeiten an die Herausgeber der Zeitung und nahm erheiterlich für und gegen das Buch Stellung, ja selbst in rein sachwissenschaftlichen Zeitschriften wurde das Buch — und meist nicht sehr liebedeul — erörtert. Was ist hier der Grund? Cronin stellt ein Arzt, greift ein Problem an, welches weiteste Kreise interessiert: Das Verhältnis des englischen Arztes zu seinem Patienten, und er führt rühmlichst aus Zustände, die vielen Engländern als unwürdig erscheinen. So ist es für die einen ein Roman mit einem ärztlichen Hintergrund, für die anderen aber eine Kampfanlage gegen Mißstände im Gewerbe eines Romanes.

Die Schwierigkeit für den deutschen Leser liegt darin, daß sein englische Verhältnisse unbekannt werden, der Vorzug aber in der Möglichkeit eines Vergleiches mit unseren Zuständen. Cronin, ein junger Arzt, nimmt eine Vertreterrolle in Süd-Wales an — einem der am wenigsten angehenden Teile Englands. Durch unermüdete Arbeit und unter großen Schwierigkeiten arbeitet er sich bis zum Doktor der Medizin empor — ein Grad, der weitaus schwieriger als bei uns zu erlangen ist, — und zieht mit seiner jungen Frau nach London, wo er bald seine Ideale zurücksetzt hinter dem einen Ziele: Geld zu verdienen. Cronin erkennt er, wohin sein Weg führt, findet den Entschluß, aufzugeben und verläßt London, um ein neues ärztliches Dasein unter einer armen arbeitenden Bevölkerung zu beginnen. Das Buch ist spannend und in einem glänzenden Stil geschrieben. Die Personen sind lebenswahr gezeichnet. Besonders eindringlich ist die liebende und ammutige Gestalt der jungen Frau Christine gezeichnet. Das Wertvollste aber bleibt der Welt, aus dem heraus das Buch geschrieben ist. (Verlag Solman, Wien und Berlin.) Dr. Klaus Wasmuth.

Von allem etwas

Heimliche Wanderung. Von Christa Dindorf. Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart, Geb. 3,80 RM. In diesem Buche der bekannten Rundfunkmitarbeiterin Christa Dindorf geht es fröhlich und unbesorgt um, wo sie es in den Pflichten der Mädchen vom 12. Lebensjahr aufwärts gemäß ist. Ein freundliches „Büchlein“ ist hier mit dem verführerischen Titel versehen, die drei Mädchen zuhören können, die in den großen Ferien von Hause austreten und aufatmend durch lommendurchnähte Sommerstage dem Gut ihrer Tante einen Besuch machen. Dabei gibt es einige Erfahrungen zu bestehen, die aber alle mit Humor gelöst werden, so daß am Ende der heimlichen Wanderung eitel Glück und Freude bestehen.

Ein kleines ermartet wird, und da begrüßt man es dankbar, wenn man zu einem Buche wie diesem greifen kann. Es ist ein Buch, das die Frage außer acht gelassen, die sich im normalen Verlauf der Schwangerschaft und Entbindung ergeben kann. Hinneile zur selbstangeführten Schwangerschaft und Umhüllungsbildung, Bodenszene und Hofordnungen werden in derselben vollständig verständlichen Art gegeben wie ärztliche Auffassung und Beratung für Mutter und Kind. Das Buch, das jetzt im 10. Tausend erschienen ist, von der liebevollen Mutter einfach haben, denn es ist ihr ein verlässlicher Berater und nimmt ihr gewiß manche Sorge ab.

Nachbararbeit. Stimmliche Kleinabdruckechnen Ludwig Thomas. Albert Langen-Georg Müller-Verlag, München. 256 Seiten. Geb. 3,80 RM. Zum ersten Male erscheinen die herzequivalenten Kleinabdruckechnen des Dichters des hawerischen Bauernmuses, Ludwig Thomas, in einem Band. Keum mehr als 500 gezeichnete Kurzgeschichten, fiegend vor Sattler

So betrachtet, Meißt der Wert dieses Büchleins für alle Zukunft bestehen als das Dokument einer Zeit, in der aus tiefer Not und aus schimmerndem Licht ein neues, schöneres Deutschland geboren wurde und seinen Aufstieg nahm durch die eigene Energie und nie erwindende Tatkraft eines Mannes, der das große, einige Reich schuf. Den Führer haben die Hitler-Heinrich Hoffmanns in die Herzen nahe des Volkes gebracht. Der erste Schritt auf diesem Wege war dieses Büchlein, das nun auf neue hinauswandert. Wäre ihm reicher Erfolg beschieden sein!

Mit der Frage, wie die europäischen Völker zu ihren Kolonien „gekommen“ sind, befaßt sich Rudolf Dammert in seiner unterhaltsamen Geschichte „Die Herren des Erdballs“, erschienen bei R. Bögländers Verlag, Leipzig C. 1.

Ausgehend von der Erkenntnis, daß Deutschland größtmögliche Nachdruck als Herren des Erdballs in ihrem Denken und Handeln nur dann zu verstehen liegt, wenn man sich näher mit ihren Vorkriegsreichen befaßt, gibt der Verfasser in seinem Buche einen Aufriß der Bedeutung und Dringlichkeit der Kolonialpolitik höherer Bedeutung als nur eine geistliche, liche Darstellung, fiegend auf genauer geistlicher Kenntnis der Kolonialierung neu entdeckter Länder in den Mittelzeiten und darüber hinaus in Europa und der Welt. Als unterhaltende Geschichte stellt Dammert das koloniale Problem dar, gleichzeitig aber den Leser gefascht und erfolgreich einfließend in die Bedeutung und Dringlichkeit der Kolonialpolitik der Vorkriegszeit Europas, empfangt umfängliche Erläuterungen und Darlegungen notwendiger Entscheidungen, die sich seit täglich in den kolonialen Beziehungen europäischer Staaten von neuem und immer wieder bemerkbar machen.

Von den ersten Anfängen der Kolonialierung in unsere Tage spannt das Buch seinen Bogen. Im klaren, logischen Stil, fast zermessend fließend, führt es an das deutsche Kolonialprogramm heran. Hierin ist auch kein letzter Sinn zu erblicken: dem deutschen Leser die ungeheure Bedeutung und Dringlichkeit unserer Kolonialforderung zu bewußt zu machen, daß diese Erkenntnis immer und unausföhrlich in ihm lebt. E. O. Schulz.

und trockenem Humor, sind hier zusammengefaßt zu einem gewichtigen Dokument erstehen. Man läßt mitunter Tränen.

Dr. Wilhelm Hambach. „Tansen lernen.“ Von Carl Engelke. Südwestdeutscher Verlagsges. GmbH, Kantonzell 2 RM., Gebirgszeiten 3,50 RM. Da hätten wir also ein Buch für den Selbstunterricht, das uns die neuen Geistesrichtungen und vernünftigen Spiele bei Tanz und „Geistesleben“ gewissermaßen angeordnet lehren will. In der richtigen Erkenntnis der Mangelhaftigkeit des Vorkriegsunterrichts, in solchen Selbstunterrichts-Werke, wird das wenig in der Telegrafentechnik differiert und durch Feinlösung, Schriftstellung, geistvolle Bedeutung der Haltung ergiebt. Die angeführten Tanz- und Geistesübungen dienen sich nicht Freunde erwerben in jenen geistlichen Kreisen, die mit ihrer Hilfe abwechselnd seit fünf Stunden erleben.

„Semiramis“, der Roman einer großen Herrscherin, ist von Ottomar Enting geschrieben und im Verlag M. S. Baur, Leipzig, erschienen. Er muter an wie ein farbiges glühendes Märchen aus uralter Zeit — hier er doch noch vor Erbauung Babylons, der Stadt der „hängenden Gärten“, die auch ein Erbinnung, eine Zane der mächtigen Königin waren. — Die Sage gibt ihre eigene glückliche Mutter: Arababell, der König des Landes am Euphrat, erlegte einen Löwen, der die Wälder überflüchtete, führte Frau durch die Wälder — diese Frau wurde Semiramis Mutter. Halb göttlich, halb menschlich, lebet die Fürstin in jeder ihrer seltsamen Lebensphasen an dem ihr eingeborenen Zwielicht. Sie heftiges und wenigstens in ihrer Jugend die hängende Gärten, die Wälder, die Wälder, wie es ein Aufbaubarkeit leitet. Ein ganzes Reich muß bluten, weil eine Herrscherin bei all ihrer Macht auf den Wäldern, die sie über sich hinaus wandern lassen, in Unstetigkeit, wie es Semiramis nicht ihr Leben: die glückliche Mutter nimmt die gefürchtete Semiramis in einer Wolfe von der Erde.

Der Roman ist in einer lebhaft erdachten, dabei gebundenen Form und füllig geschrieben. Die Gestalt der Semiramis erfährt recht plastisch, und was der Verfasser von allem Brauch und Kult ihres Landes zu berichten weiß, das fasziniert und fasziniert. Ineborg Ritter.



# Rundfunk

Freitag, den 13. Mai 1938

Leipzig

Sendefolge 882

8.00: Nachrichten, Wetter. — 8.00: Morgenprogramm, Wetter. — 8.10: Gummistift. — 8.30: Frühkonzert. — 7.00 (Sant): Nachrichten. — 8.00: Gummistift. — 8.00: Kleine Musik. — 8.30: Musik. — 9.00: Mitternacht. — 9.05: Kaffeehaus. — 10.00: DAVAG heute und morgen. — 10.20: Kiste, wenn sie losgeht! — 10.45: Wetter, Programm. — 11.00: Gummistift. — 11.35: Kiste bis 11.40. — 11.40: Mitternacht. — mehr Gestaltung durch Schöpfer. — 11.55: Zeit, Wetter. — 12.00: Frühkonzert. — 13.00: Zeit, Nachrichten, Wetter. — 13.25: Mittagskonzert. — 14.00: Zeit, Nachrichten, Wetter. — Kistenabend: Wacht nach 21.00. — 15.00: Deutsche Schallplattenkonzert in Wittenberg. — 15.45: Konzert. — 16.00: Konzert. — 17.00 bis 17.15 (Sant): Zeit, Wetter, Wirtschaftsnachrichten. — 18.00: Mitterliche Zeitstunde. — 18.20: Kiste. — 18.30: Kiste. — 19.00: Nachrichten. — 19.10: Mitternacht. — 20.00: Alle die Wirtin fangen, so awidern, immer immer. — 22.00: Nachrichten, Wetter, Wetterwörter.

Zersch. Sport. — 22.30: Zum 90. Geburtstag von Karl Schumann. — 22.45: Tanz und Unterhaltung. — 24.00: Unterhaltung und Tanz. — Sendefluß: 3.00 Uhr.

Deutschländender

Sendefolge 1371

5.00: Gummistift, Wetter. — 5.05: Frühkonzert. — 6.00: Morgenprogramm. — 6.10: Nachrichten. — 6.30: Frühkonzert. — 7.00 (Sant): Nachrichten. — 8.00: Gummistift. — 8.00: Sportzeit. — 9.40: Gummistift. — 10.00: Zeit. — 10.30: Kiste wenn sie losgeht! — 10.45: Gummistift. — 11.15: Gummistift. — 11.30: Zeitige Suite Wintzen. — 11.45: Nachrichten, Wetter. — 12.00: Mittagskonzert. — 12.25 (Sant): Nachrichten, Gummistift. — 13.45: Nachrichten. — 14.00: Kiste! — von zwei bis drei. — 15.00: Kiste! Kiste! Kiste! Kiste! — 15.15: Mitternacht. — 15.45: Der lustige Mai bringt uns Frühkonzert. — 16.00: Programm. — 16.00: Nachrichten. — 17.00 bis 17.15 (Sant): Gummistift. — 18.00: Zeit, Kiste nach! — 18.25: Kiste. — 18.40: Wintzen. — 18.50: Kiste. — 19.00: Nachrichten. — 19.10: Kiste. — 20.00: Die Südbahnmotoren spielen. — 21.00: Deutschländender.

21.15: Obermollatzen. — 22.00: Nachrichten, Wetter, Sport. — 22.15: Deutschländender. — 22.30: Eine kleine Radmusik. — 22.45: Gummistift. — 23.00: Unterhaltung und Tanzmusik. — 24.00: Radmusik. — 0.35 bis 1.05 (Sant): Gummistift. — Sendefluß: 3.00 Uhr.

Sonnabend, den 14. Mai 1938

Leipzig

Sendefolge 883

5.00: Nachrichten, Wetter. — 6.00: Morgenprogramm, Wetter. — 6.10: Gummistift. — 6.30: Frühkonzert. — 7.00 bis 7.10 (Sant): Nachrichten. — 8.00: Gummistift. — 8.30: Kleine Musik. — 9.00: Mitternacht. — 9.05: Kaffeehaus. — 10.00: DAVAG heute und morgen. — 10.20: Kiste, wenn sie losgeht! — 10.45: Wetter, Programm. — 11.00: Gummistift. — 11.35: Kiste bis 11.40. — 11.40: Mitternacht. — mehr Gestaltung durch Schöpfer. — 11.55: Zeit, Wetter. — 12.00: Frühkonzert. — 13.00: Zeit, Nachrichten, Wetter. — 13.25: Mittagskonzert. — 14.00: Zeit, Nachrichten, Wetter. — Kistenabend: Wacht nach 21.00. — 15.00: Deutsche Schallplattenkonzert in Wittenberg. — 15.45: Konzert. — 16.00: Konzert. — 17.00 bis 17.15 (Sant): Zeit, Wetter, Wirtschaftsnachrichten. — 18.00: Mitterliche Zeitstunde. — 18.20: Kiste. — 18.30: Kiste. — 19.00: Nachrichten. — 19.10: Mitternacht. — 20.00: Alle die Wirtin fangen, so awidern, immer immer. — 22.00: Nachrichten, Wetter, Wetterwörter.

Deutschländender

Sendefolge 1371

5.00: Gummistift, Wetter. — 5.05: Frühkonzert. — 6.00: Morgenprogramm, Nachrichten. — 6.10: Nachrichten. — 6.30: Frühkonzert. — 7.00 (Sant): Nachrichten. — 8.00: Gummistift. — 8.00: Sportzeit. — 9.40: Gummistift. — 10.00: Zeit. — 10.30: Kiste wenn sie losgeht! — 10.45: Gummistift. — 11.15: Gummistift. — 11.30: Zeitige Suite Wintzen. — 11.45: Nachrichten, Wetter. — 12.00: Mittagskonzert. — 12.25 (Sant): Nachrichten, Gummistift. — 13.45: Nachrichten. — 14.00: Kiste! — von zwei bis drei. — 15.00: Kiste! Kiste! Kiste! Kiste! — 15.15: Mitternacht. — 15.45: Der lustige Mai bringt uns Frühkonzert. — 16.00: Programm. — 16.00: Nachrichten. — 17.00 bis 17.15 (Sant): Gummistift. — 18.00: Zeit, Kiste nach! — 18.25: Kiste. — 18.40: Wintzen. — 18.50: Kiste. — 19.00: Nachrichten. — 19.10: Kiste. — 20.00: Die Südbahnmotoren spielen. — 21.00: Deutschländender.

## Schmerzänderung für überanstrengte Füße!



Dieses Bad schafft Änderung Ihrer Beschwerden.

Kaufenden schon hat dieses einfache und billige Mittel geholfen. Warum wollen Sie sich noch quälen? Ihre Füße sind vor Überanstrengung geschwollen und entzündet, sie brennen und stechen bei Überwindung, sie schmerzen übermäßig, sie werden von Schwielen und Hornhaut geplagt. Nehmen Sie ein Fußbad mit Saltrat-Nobell, es wird Ihnen schnelle Linderung verschaffen. Schütten Sie 2-3 Gehäufel Saltrat-Nobell in eine Schüssel mit 2 Liter heißem Wasser, bis eine milchige Flüssigkeit entsteht. Tauchen Sie Ihre schmerzenden Füße 10-20 Minuten lang in dieses beladene Bad. Sie werden schnell seine wohltuende Wirkung spüren. Die Entzündung wird kräftig angegriffen, und das Bad bringt tief in die Poren der Haut ein, die Schwellungen gehen zurück, das Brennen und Stechen verschwindet mehr und mehr, Schwielen und Hornhaut werden erweicht. Ihre Füße fühlen sich neu belebt. Sie erhalten Saltrat-Nobell in allen Apotheken und Drogerien. Sie rufen nicht! Wenn Sie mit Saltrat-Nobell nach dem ersten Versuch nicht zufrieden sind, versenden wir Ihnen gegen Rücksendung der angebrochenen Packung den vollen Preis und Ihre Unkosten.

**Reo-Silolitein**  
Deutscher  
Geschenke  
Creme!

**Haarwuchspflege**  
Flud-Sark mit Haarantheil  
Flud-Einlage zur rasch. Haargesundung  
Shampoo zur hyg. Kopfwäsche  
Kopfmassage, Gebrauchsgegenstände



**Couch**  
von 65.- RM an  
sowie alle anderen Möbel preiswert und gut

**Möbel - Becker**  
Leipziger Straße 20  
Annahme von Ehescheidungsbescheiden

## Käse ist Volksnahrung!

**Paul Lindner**  
Butter- und Käsegroßhandlung  
Gegründet 1901  
Halle a. S.

**Käse** in allen Sorten  
große Auswahl  
Feinkost-Schwendmayr, Gr. Ulrichstr. 47

„Jeden Tag Käse auf den Tisch  
u. Ihr bleibt gesund u. frisch“  
**Johannes Groh**  
Butter- und Käse-Großhandlung  
Leipzig über Halle-Saale  
Spezialität:  
Sauermilchkäse

**K'ÄSE**  
Wertvolle billige  
Volksnahrung

Tilsiter Käse  
45% Fett i. T. 125 g  
0.28

Viele Sorten  
woblgeschmackte  
Land- u. Kümmel-  
Käse

Frühstücks-  
Käse  
stück  
0.10

Bleibkäse  
45% e. i. T. 125 g  
0.25

Emmentaler  
Käse  
45% e. i. T.  
125 g 0.33

großer  
Käse  
45% e. i. T.  
125 g 0.33

**BUTTER-KRAUSE**

Anderswünscht groß  
zu meine Auswahl in  
**Beifstellen  
und Matratzen**  
zu wirklich niedrigen Preisen

Metalbeifstellen mit solider  
Stahlrahmtrabe 16-18-22-  
24-30-37-42-50-55-60-65-70-75-80-85-90-95-100-110-120-130-140-150-160-170-180-190-200-210-220-230-240-250-260-270-280-290-300-310-320-330-340-350-360-370-380-390-400-410-420-430-440-450-460-470-480-490-500-510-520-530-540-550-560-570-580-590-600-610-620-630-640-650-660-670-680-690-700-710-720-730-740-750-760-770-780-790-800-810-820-830-840-850-860-870-880-890-900-910-920-930-940-950-960-970-980-990-1000-1010-1020-1030-1040-1050-1060-1070-1080-1090-1100-1110-1120-1130-1140-1150-1160-1170-1180-1190-1200-1210-1220-1230-1240-1250-1260-1270-1280-1290-1300-1310-1320-1330-1340-1350-1360-1370-1380-1390-1400-1410-1420-1430-1440-1450-1460-1470-1480-1490-1500-1510-1520-1530-1540-1550-1560-1570-1580-1590-1600-1610-1620-1630-1640-1650-1660-1670-1680-1690-1700-1710-1720-1730-1740-1750-1760-1770-1780-1790-1800-1810-1820-1830-1840-1850-1860-1870-1880-1890-1900-1910-1920-1930-1940-1950-1960-1970-1980-1990-2000-2010-2020-2030-2040-2050-2060-2070-2080-2090-2100-2110-2120-2130-2140-2150-2160-2170-2180-2190-2200-2210-2220-2230-2240-2250-2260-2270-2280-2290-2300-2310-2320-2330-2340-2350-2360-2370-2380-2390-2400-2410-2420-2430-2440-2450-2460-2470-2480-2490-2500-2510-2520-2530-2540-2550-2560-2570-2580-2590-2600-2610-2620-2630-2640-2650-2660-2670-2680-2690-2700-2710-2720-2730-2740-2750-2760-2770-2780-2790-2800-2810-2820-2830-2840-2850-2860-2870-2880-2890-2900-2910-2920-2930-2940-2950-2960-2970-2980-2990-3000-3010-3020-3030-3040-3050-3060-3070-3080-3090-3100-3110-3120-3130-3140-3150-3160-3170-3180-3190-3200-3210-3220-3230-3240-3250-3260-3270-3280-3290-3300-3310-3320-3330-3340-3350-3360-3370-3380-3390-3400-3410-3420-3430-3440-3450-3460-3470-3480-3490-3500-3510-3520-3530-3540-3550-3560-3570-3580-3590-3600-3610-3620-3630-3640-3650-3660-3670-3680-3690-3700-3710-3720-3730-3740-3750-3760-3770-3780-3790-3800-3810-3820-3830-3840-3850-3860-3870-3880-3890-3900-3910-3920-3930-3940-3950-3960-3970-3980-3990-4000-4010-4020-4030-4040-4050-4060-4070-4080-4090-4100-4110-4120-4130-4140-4150-4160-4170-4180-4190-4200-4210-4220-4230-4240-4250-4260-4270-4280-4290-4300-4310-4320-4330-4340-4350-4360-4370-4380-4390-4400-4410-4420-4430-4440-4450-4460-4470-4480-4490-4500-4510-4520-4530-4540-4550-4560-4570-4580-4590-4600-4610-4620-4630-4640-4650-4660-4670-4680-4690-4700-4710-4720-4730-4740-4750-4760-4770-4780-4790-4800-4810-4820-4830-4840-4850-4860-4870-4880-4890-4900-4910-4920-4930-4940-4950-4960-4970-4980-4990-5000-5010-5020-5030-5040-5050-5060-5070-5080-5090-5100-5110-5120-5130-5140-5150-5160-5170-5180-5190-5200-5210-5220-5230-5240-5250-5260-5270-5280-5290-5300-5310-5320-5330-5340-5350-5360-5370-5380-5390-5400-5410-5420-5430-5440-5450-5460-5470-5480-5490-5500-5510-5520-5530-5540-5550-5560-5570-5580-5590-5600-5610-5620-5630-5640-5650-5660-5670-5680-5690-5700-5710-5720-5730-5740-5750-5760-5770-5780-5790-5800-5810-5820-5830-5840-5850-5860-5870-5880-5890-5900-5910-5920-5930-5940-5950-5960-5970-5980-5990-6000-6010-6020-6030-6040-6050-6060-6070-6080-6090-6100-6110-6120-6130-6140-6150-6160-6170-6180-6190-6200-6210-6220-6230-6240-6250-6260-6270-6280-6290-6300-6310-6320-6330-6340-6350-6360-6370-6380-6390-6400-6410-6420-6430-6440-6450-6460-6470-6480-6490-6500-6510-6520-6530-6540-6550-6560-6570-6580-6590-6600-6610-6620-6630-6640-6650-6660-6670-6680-6690-6700-6710-6720-6730-6740-6750-6760-6770-6780-6790-6800-6810-6820-6830-6840-6850-6860-6870-6880-6890-6900-6910-6920-6930-6940-6950-6960-6970-6980-6990-7000-7010-7020-7030-7040-7050-7060-7070-7080-7090-7100-7110-7120-7130-7140-7150-7160-7170-7180-7190-7200-7210-7220-7230-7240-7250-7260-7270-7280-7290-7300-7310-7320-7330-7340-7350-7360-7370-7380-7390-7400-7410-7420-7430-7440-7450-7460-7470-7480-7490-7500-7510-7520-7530-7540-7550-7560-7570-7580-7590-7600-7610-7620-7630-7640-7650-7660-7670-7680-7690-7700-7710-7720-7730-7740-7750-7760-7770-7780-7790-7800-7810-7820-7830-7840-7850-7860-7870-7880-7890-7900-7910-7920-7930-7940-7950-7960-7970-7980-7990-8000-8010-8020-8030-8040-8050-8060-8070-8080-8090-8100-8110-8120-8130-8140-8150-8160-8170-8180-8190-8200-8210-8220-8230-8240-8250-8260-8270-8280-8290-8300-8310-8320-8330-8340-8350-8360-8370-8380-8390-8400-8410-8420-8430-8440-8450-8460-8470-8480-8490-8500-8510-8520-8530-8540-8550-8560-8570-8580-8590-8600-8610-8620-8630-8640-8650-8660-8670-8680-8690-8700-8710-8720-8730-8740-8750-8760-8770-8780-8790-8800-8810-8820-8830-8840-8850-8860-8870-8880-8890-8900-8910-8920-8930-8940-8950-8960-8970-8980-8990-9000-9010-9020-9030-9040-9050-9060-9070-9080-9090-9100-9110-9120-9130-9140-9150-9160-9170-9180-9190-9200-9210-9220-9230-9240-9250-9260-9270-9280-9290-9300-9310-9320-9330-9340-9350-9360-9370-9380-9390-9400-9410-9420-9430-9440-9450-9460-9470-9480-9490-9500-9510-9520-9530-9540-9550-9560-9570-9580-9590-9600-9610-9620-9630-9640-9650-9660-9670-9680-9690-9700-9710-9720-9730-9740-9750-9760-9770-9780-9790-9800-9810-9820-9830-9840-9850-9860-9870-9880-9890-9900-9910-9920-9930-9940-9950-9960-9970-9980-9990-10000-10010-10020-10030-10040-10050-10060-10070-10080-10090-10100-10110-10120-10130-10140-10150-10160-10170-10180-10190-10200-10210-10220-10230-10240-10250-10260-10270-10280-10290-10300-10310-10320-10330-10340-10350-10360-10370-10380-10390-10400-10410-10420-10430-10440-10450-10460-10470-10480-10490-10500-10510-10520-10530-10540-10550-10560-10570-10580-10590-10600-10610-10620-10630-10640-10650-10660-10670-10680-10690-10700-10710-10720-10730-10740-10750-10760-10770-10780-10790-10800-10810-10820-10830-10840-10850-10860-10870-10880-10890-10900-10910-10920-10930-10940-10950-10960-10970-10980-10990-11000-11010-11020-11030-11040-11050-11060-11070-11080-11090-11100-11110-11120-11130-11140-11150-11160-11170-11180-11190-11200-11210-11220-11230-11240-11250-11260-11270-11280-11290-11300-11310-11320-11330-11340-11350-11360-11370-11380-11390-11400-11410-11420-11430-11440-11450-11460-11470-11480-11490-11500-11510-11520-11530-11540-11550-11560-11570-11580-11590-11600-11610-11620-11630-11640-11650-11660-11670-11680-11690-11700-11710-11720-11730-11740-11750-11760-11770-11780-11790-11800-11810-11820-11830-11840-11850-11860-11870-11880-11890-11900-11910-11920-11930-11940-11950-11960-11970-11980-11990-12000-12010-12020-12030-12040-12050-12060-12070-12080-12090-12100-12110-12120-12130-12140-12150-12160-12170-12180-12190-12200-12210-12220-12230-12240-12250-12260-12270-12280-12290-12300-12310-12320-12330-12340-12350-12360-12370-12380-12390-12400-12410-12420-12430-12440-12450-12460-12470-12480-12490-12500-12510-12520-12530-12540-12550-12560-12570-12580-12590-12600-12610-12620-12630-12640-12650-12660-12670-12680-12690-12700-12710-12720-12730-12740-12750-12760-12770-12780-12790-12800-12810-12820-12830-12840-12850-12860-12870-12880-12890-12900-12910-12920-12930-12940-12950-12960-12970-12980-12990-13000-13010-13020-13030-13040-13050-13060-13070-13080-13090-13100-13110-13120-13130-13140-13150-13160-13170-13180-13190-13200-13210-13220-13230-13240-13250-13260-13270-13280-13290-13300-13310-13320-13330-13340-13350-13360-13370-13380-13390-13400-13410-13420-13430-13440-13450-13460-13470-13480-13490-13500-13510-13520-13530-13540-13550-13560-13570-13580-13590-13600-13610-13620-13630-13640-13650-13660-13670-13680-13690-13700-13710-13720-13730-13740-13750-13760-13770-13780-13790-13800-13810-13820-13830-13840-13850-13860-13870-13880-13890-13900-13910-13920-13930-13940-13950-13960-13970-13980-13990-14000-14010-14020-14030-14040-14050-14060-14070-14080-14090-14100-14110-14120-14130-14140-14150-14160-14170-14180-14190-14200-14210-14220-14230-14240-14250-14260-14270-14280-14290-14300-14310-14320-14330-14340-14350-14360-14370-14380-14390-14400-14410-14420-14430-14440-14450-14460-14470-14480-14490-14500-14510-14520-14530-14540-14550-14560-14570-14580-14590-14600-14610-14620-14630-14640-14650-14660-14670-14680-14690-14700-14710-14720-14730-14740-14750-14760-14770-14780-14790-14800-14810-14820-14830-14840-14850-14860-14870-14880-14890-14900-14910-14920-14930-14940-14950-14960-14970-14980-14990-15000-15010-15020-15030-15040-15050-15060-15070-15080-15090-15100-15110-15120-15130-15140-15150-15160-15170-15180-15190-15200-15210-15220-15230-15240-15250-15260-15270-15280-15290-15300-15310-15320-15330-15340-15350-15360-15370-15380-15390-15400-15410-15420-15430-15440-15450-15460-15470-15480-15490-15500-15510-15520-15530-15540-15550-15560-15570

